



Amtlicher Schulanzeiger

für den
REGIERUNGSBEZIRK OBERPFALZ



Nr. 11

2017

Inhaltsverzeichnis

AMTLICHER TEIL

Bekanntmachungen	125
- Hinweise auf amtliche Bekanntmachungen	125
- Versetzung von Lehrkräften, Fach- und Förderlehrkräften an Grund- und Mittelschulen innerhalb des Regierungsbezirks Oberpfalz.....	125
- Versetzung staatlicher Lehrkräfte in andere Länder der Bundesrepublik Deutschland zum 1. August 2018	125
- Zweite Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik 2018 (LPO II).....	126
- Fernstudium „Katholische Religionslehre“ zum Erwerb der Missio Canonica.....	127
- Neubesetzung von Funktionsstellen im Schuljahr 2017 / 2018	128
- Sprechzeiten der Staatlichen Schulberatungsstelle und der Staatlichen Schulpsychologen für den Bereich der Grund- und Mittelschulen, Förderschulen und beruflichen Schulen in der Oberpfalz im Schuljahr 2017/ 2018	132
- Gebundene Ganztagschulen an Grund-, Mittel- und Förderschulen in der Oberpfalz im Schuljahr 2017 / 2018	141
- Offene Ganztagschulen an Grund-, Mittel- und Förderschulen in der Oberpfalz im Schuljahr 2017 / 2018	143
- Übertritte in andere Schularten zum Schuljahr 2017 / 2018	147
Stellenausschreibung	147
- Neubesetzung einer frei werdenden Stelle am Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung Referat GMF-1 Grundschule, Musische Fächer und Ethik.....	147
- Ausschreibung der Stelle einer zentralen Schulpsychologin / eines zentralen Schulpsychologen für die Grund- und Mittelschulen an der Staatlichen Schulberatungsstelle für Schwaben	148
- Ausschreibung der Stelle einer zentralen Schulpsychologin / eines zentralen Schulpsychologen für die Grund- und Mittelschulen an der Staatlichen Schulberatungsstelle für Oberfranken	150
- Ausschreibungen von Funktionsstellen an staatlichen Grund- und Mittelschulen	151
- Fachberatung an Staatlichen Schulämtern	154
- Wichtige Hinweise für Bewerberinnen und Bewerber	154
- Hinweise auf Funktionsstellen anderer Regierungsbezirke.....	156
NICHTAMTLICHER TEIL	
Stellenausschreibungen	156
- Schulstiftung der Diözese Regensburg; Bischof Manfred Müller Schule Regensburg.....	156
- Förderzentrum Förderschwerpunkt geistige Entwicklung der Lebenshilfe Amberg; Rupert-Egenberger-Schule.....	157

Verschiedenes158

- 7. Bayerische Theatertage für Grund- Mittel- und Förderschulen des Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus vom 9. Juli bis 12. Juli 2018 in Passau, Motto: „Theater zieht Kreise“ 158

- 57. Amberger Seminar160

MEDIEN.....163

AMTLICHER TEIL

Bekanntmachungen

Hinweise auf amtliche Bekanntmachungen

- **Ausbildung von Förderlehrerinnen und Förderlehrern an Grund- und Mittelschulen**
KMBek vom 31. August 2017, Az. III.3-BS7040-4b.80 403
KWMBeibl. Nr. 10 / S. 226
- **Ausbildung von Fachlehrerinnen und Fachlehrern an Mittelschulen, Förderschulen und Realschulen**
Fachliche und pädagogische Ausbildung in den Fächern Werken / Technisches Zeichnen / Kommunikationstechnik / Kunsterziehung bzw. Sport
KMBek vom 31. August 2017, Az. III.3-BS7032.3-4b.80 402
KWMBI. Nr. 10 / S. 227

Versetzung von Lehrkräften, Fach- und Förderlehrkräften an Grund- und Mittelschulen innerhalb des Regierungsbezirks Oberpfalz

RBek vom 26. Oktober 2017 Nr. 40.2 – 5147.2 - 227

1. Anträge auf Versetzung in einen anderen Schulamtsbezirk innerhalb der Oberpfalz können **bis spätestens 5. März 2018** auf dem Dienstweg mit dem Formblatt „Antrag auf Versetzung im Regierungsbezirk Oberpfalz“ **in dreifacher Ausfertigung** beim zuständigen Staatlichen Schulamt eingereicht werden.

Die Staatlichen Schulämter überprüfen die Angaben auf Vollständigkeit sowie sachliche Richtigkeit und leiten die Gesuche zweifach mit einer Stellungnahme **bis 16. März 2018** an das Zielschulamt weiter. Vorlagetermin der Anträge an der Regierung (jeweils in einfacher Ausfertigung, mit Stellungnahme des aufnehmenden Schulamtes) ist der **30. März 2018**.

2. Sofern die Gesuche mit Familienzusammenführung, Pflegebedürftigkeit von Angehörigen oder sonstigen persönlichen Belangen begründet werden, sind entsprechende Unterlagen (z.B. Bescheinigung über eine Pflegestufe) beizufügen. Als Familienzusammenführung gilt allgemein nur die Zusammenführung verheirateter Partner mit getrenntem Wohnsitz, bzw. Partner mit eingetragener Lebenspartnerschaft.

Die Formblätter sind im Internet zu finden unter der Adresse „www.regierung.oberpfalz.bayern.de Menü: „Schule und Bildung / Grund- und Mittelschulen / Downloadangebot zum Themenbereich Schule und Bildung / Formulare für Lehrkräfte“.

Thomas Unger, Ltd. RSchD
Bereichsleitung 4

Versetzung staatlicher Lehrkräfte in andere Länder der Bundesrepublik Deutschland zum 1. August 2018

RBek vom 26. Oktober 2017, Nr. 40.2-5147.1-184

Die Versetzung staatlicher Lehrkräfte in andere Länder der Bundesrepublik Deutschland richtet sich nach der KMBek vom 2. Mai 1978 Nr. A/13 - 8/40242 (KMBI I Nr. 8/1978), geändert durch KMBek vom 19. Mai 1988 Nr. I/3 - P 4021 - 8/14150 (KWMBI Nr. 12/1988) und durch KMBek vom 7. August 1995 Nr. III/3 - P 4021 - 8/72365 (KWMBI I Nr. 16 / 1995).

In das Tauschverfahren werden nur Bewerberinnen und Bewerber einbezogen, die die Zweite Lehramtsprüfung erfolgreich abgelegt haben.

Ferner werden grundsätzlich nur Bewerberinnen und Bewerber berücksichtigt, die hauptamtlich oder hauptberuflich im staatlichen Schuldienst tätig sind. Beurlaubte Bewerberinnen und Bewerber können nur dann in das Austauschverfahren einbezogen werden, wenn sie beim Dienstherrn des angestrebten Landes keine Verlängerung der Beurlaubung beantragen wollen. Um unnötige Rückfragen zu vermeiden, sollen beurlaubte Bewerberinnen und Bewerber bereits im Versetzungsantrag angeben, ob sie beim neuen Dienstherrn voll- oder teilzeitbeschäftigt werden wollen.

Zuständige Behörde ist

- für Lehrkräfte an Grund- und Mittelschulen, an Förderschulen und Schulen für Kranke sowie an beruflichen Schulen (mit Ausnahme der Berufs- und Fachoberschulen) die Regierung,
- für Lehrer an den übrigen Schularten das Bayerische Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst.

Online-Antragstellung

Zum Verfahren 2018 ist für bayerische Lehrkräfte ausschließlich eine online-Antragstellung über die Homepage des Bayerischen Staatsministeriums für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst unter <https://www.km.bayern.de/lehrer/stellen/bundeslandwechsel-lehrertausch.html> möglich. Die Antragsfrist der Online-Bewerbung endet am **31. Januar 2018**.

Die Bewerberinnen und Bewerber geben über eine web-Anwendung auf der Homepage des Staatsministeriums die für den Versetzungsantrag erforderlichen Daten ein.

Daraufhin wird der Antrag auf Versetzung / Übernahme in ein anderes Land der Bundesrepublik Deutschland im Rahmen des Lehreraustauschverfahrens generiert. Dieser muss ausgedruckt und unterschrieben auf dem Dienstweg eingereicht werden und bis spätestens am **2. Februar 2018** (Posteingang) der Regierung vorliegen. Es können nur Anträge ins Tauschverfahren einbezogen werden, die über die Homepage des Staatsministeriums gestellt wurden und eine Antragsnummer nach dem Muster „LTV-2018-xx“ enthalten.

Die Versetzungsverhandlungen werden auf der Ebene des Bayerischen Staatsministeriums für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst durchgeführt. Versetzungsbewerberinnen und Versetzungsbewerber aus dem Regierungsbezirk Oberpfalz werden nach Abschluss des Tauschverfahrens durch die Regierung informiert.

Nach den Beschlüssen der Kultusministerkonferenz vom 10. Mai 2001 und 7. November 2002 besteht auch die Möglichkeit der Teilnahme am Einstellungs- oder Bewerbungsverfahren für den öffentlichen Schuldienst des angestrebten Ziellandes. Die Fristen und das Verfahren sind bei der zuständigen Einstellungsbehörde des Ziellandes zu erfragen. Für eine Bewerbung ist die Freigabe zum angestrebten Einstellungstermin bei der Regierung der Oberpfalz schriftlich zu beantragen.

Thomas Unger, Ltd. RSchD
Bereichsleitung 4

Zweite Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik 2018 (LPO II)

RBek vom 24. Oktober 2017 Nr. ROP-SG41-5395.0-1-7-6

Die Zweite Staatsprüfung (Prüfungslehrproben, Kolloquien und mündliche Prüfungen) für das Lehramt für Sonderpädagogik 2018 findet wie folgt statt:

- 1. Prüfungslehrproben:**
Prüfungstermine: 15. Januar 2018 bis 4. Mai 2018
- 2. Kolloquium:**
Prüfungstermin: Dienstag, 10. April 2018
Prüfungsort: Mittelschule Schmidgaden
Schulstraße 1
92546 Schmidgaden

Der Prüfungsplan zu den Kolloquien hängt am Prüfungstag im Prüfungsgebäude aus. Konzeptpapier liegt im Vorbereitungsraum auf. Die Verwendung von Hilfsmitteln ist nicht gestattet.

- 3. Mündliche Prüfungen:**
Prüfungstermine: Montag, 14. Mai 2018
Dienstag, 15. Mai 2018
Mittwoch, 16. Mai 2018
Prüfungsort: Mittelschule Schmidgaden
Schulstraße 1
92546 Schmidgaden

Sonstige Hinweise:

1. Gesuche von schwerbehinderten und gleichgestellten behinderten Prüfungsteilnehmern um Gewährung eines Nachteilsausgleichs gemäß § 54 Allgemeine Prüfungsordnung (APO) sind mit den einschlägigen Nachweisen bis spätestens 5. Januar 2018 über die Seminarleitung beim örtlichen Prüfungsleiter schriftlich einzureichen.
2. Die Termine für die Prüfungslehrproben werden den Prüfungsteilnehmern von der örtlichen Prüfungsleitung über die Seminarleitungen frühestens drei Wochen und spätestens eine Woche vorher schriftlich bekannt gegeben.
3. Den Prüfungsteilnehmern werden die Einzeltermine für die Kolloquien und mündlichen Prüfungen spätestens zwei Wochen vorher vom örtlichen Prüfungsleiter über die Seminarleitung schriftlich oder - gegen Nachweis - mündlich bekannt gegeben. Muss der Termin eines Kolloquiums oder einer mündlichen Prüfung auf einen späteren Zeitpunkt verlegt werden, so wird der neue Termin den betroffenen Prüfungsteilnehmern spätestens zwei Tage vorher in gleicher Weise bekannt gegeben werden.
4. Einsichtnahme in den Prüfungsakt wird auf schriftlichen Antrag gewährt, der spätestens eine Woche nach Bekanntgabe der unbekanntenen Prüfungsergebnisse (20. Juni 2018), d.h. bis spätestens 27. Juni 2018 beim örtlichen Prüfungsleiter eingegangen sein muss.
Es ist erforderlich, einen schriftlichen Antrag beim örtlichen Prüfungsleiter zu stellen **und** anschließend telefonisch einen Termin zu vereinbaren (Tel.: 0941 / 5680-1194).
5. Vorsorglich wird darauf hingewiesen, dass die Meldung zur freiwilligen Wiederholungsprüfung 2019 gemäß § 16 Abs. 2 LPO II, falls die schriftliche Hausarbeit neu gefertigt wird, bis spätestens 6. Juli 2018 erfolgen muss. Ansonsten gelten die üblichen Fristen, d.h. Meldung zur freiwilligen Wiederholungsprüfung 2019 spätestens vier Wochen nach Erhalt des Zeugnisses (bis 10. Oktober 2018).

Zusatz für die Seminarleitungen:

Die Seminarleitungen werden gebeten, vorstehende Bekanntmachung den Prüfungsteilnehmern ihres Studienseminars **gegen Nachweis** zur Kenntnis zu bringen. Den Prüfungsteilnehmern ist außerdem die LPO II zugänglich zu machen.

Fricker
Ltd. Regierungsschuldirektor
Örtlicher Prüfungsleiter

Fernstudium „Katholische Religionslehre“ zum Erwerb der Missio Canonica

Zum Erwerb der **Missio Canonica** für den katholischen Religionsunterricht an Grund-, Mittel- und Förderschulen bietet „Theologie im Fernkurs Würzburg“ in Zusammenarbeit mit dem Katholischen Schulkommissariat in Bayern und dem Institut für Lehrerfortbildung Gars am Inn folgenden Kurs an:

Fernstudium „Katholische Religionslehre“ für Lehrer / Lehrerinnen an Grund-, Mittel- und Förderschulen in Bayern

Der Kurs beginnt am 15. April 2018 und erstreckt sich über 15 Monate. Er umfasst das Studium von 24 Lehrbriefen, einen Einführungstag und eine Studienwoche. Den Abschluss des Fernstudiums bildet die mündliche Prüfung im Juli 2019.

Anmeldeschluss bei der Hauptabteilung Schule/Hochschule der Diözese Regensburg ist am **31. Januar 2018**.

Interessierte Lehrkräfte können weitere Auskünfte einholen und einen Info-Brief unter folgender Adresse anfordern:

Bischöfliches Ordinariat Regensburg
Hauptabteilung Schule / Hochschule
z. Hd. Herrn Schulamtsdirektor i.K. Edgar Rothhammer
Weinweg 31, 93049 Regensburg
Tel. 0941 597-1504, Fax 0941 597-1508
E-Mail: edgar.rothhammer@bistum-regensburg.de

Neubesetzung von Funktionsstellen im Schuljahr 2017 / 2018

Neubesetzung von Funktionsstellen in der Schulleitung

Staatliches Schulamt im Landkreis Amberg-Sulzbach und in der Stadt Amberg		
Schulleiterinnen und Schulleiter		
Name, Vorname	derzeitige DBz.	Schule
Gaube, Uwe	R	Grundschule Königstein und Mittelschule Neukirchen-Königstein und Sebastian-Kneipp-Grundschule Edelsfeld
Krettner, Gabriele	KRin/SLin	Grundschule und Mittelschule Freudenberg
Lacher, Markus	KRin/SL	Grundschule und Mittelschule Ammersricht
Leitz, Udo	KRin/SL	Dreifaltigkeits-Mittelschule Amberg
Molitor, Birgit	Lin/SLin	Grundschule Neukirchen-Etzelwang
Ott, Marion	Rin	Dreifaltigkeits-Grundschule Amberg
stellvertretende Schulleiterinnen und Schulleiter		
Decker, Anja	Lin/STV	Dreifaltigkeits-Grundschule Amberg
Kasberger, Susanne	Lin/STV	Grundschule und Mittelschule Hirschau und Grundschule Ehenfeld
Kersch, Sigrid	Lin/STV	Grundschule und Mittelschule Ursensollen
Saffert, Martina	Lin/STV	Grundschule Kümmerbruck
Spindler, Sabine	Lin/STV	Grundschule und Mittelschule Schnaittenbach

Staatliches Schulamt im Landkreis Cham		
Schulleiterinnen und Schulleiter		
Name, Vorname	derzeitige DBz.	Schule
Aumann, Barbara	KRin/SLin	Mittelschule Furth im Wald
Buchinger, Karin	Rin	Grundschule Waldmünchen und Grundschule Geigant
Eckert, Claus	L/SL	Wolfram-von-Eschenbach-Grundschule Runding
Hofmaier, Christian	KR/SL	Grundschule und Mittelschule Neukirchen b. Hl. Blut
Nauen, Ulrike	Rin	Grundschule Miltach
Prager, Michael	R	Hohenbogen-Grundschule Rimbach (Mitleitung)
Rötzer, Bettina	Lin/SLin	Grundschule Hohenwarth-Grafenwiesen
Scheitinger, Armin	L/SL	Grundschule Michelsneukirchen
Späth, Bettina	Lin/SLin	Grundschule Arrach
Steinhofer, Annette	Rin	Chambtal-Grundschule Weiding
Unverzart, Bernadette	StRinGS/SLin	Grundschule und Mittelschule Tiefenbach
Urban, Claudia	StRinGS/SLin	Grundschule Schorndorf
stellvertretende Schulleiterinnen und Schulleiter		
Höchbauer, Elisabeth	Lin/STV	Grundschule und Mittelschule Wald und Grundschule Zell
Meindl, Thomas	L/STV	Mittelschule Furth im Wald
Seidl, Alexander	L/STV	Grundschule und Mittelschule Neukirchen b. Hl. Blut

Staatliches Schulamt im Landkreis Neumarkt i.d.OPf.		
Schulleiterinnen und Schulleiter		
Name, Vorname	derzeitige DBz.	Schule
Dr. Mayr, Thomas	R	Theo-Betz-Grundschule Neumarkt i.d.OPf.
Winkler, Gisela	Lin/SLin	Grundschule Woffenbach
stellvertretende Schulleiterinnen und Schulleiter		
Söllner, Heike	Lin/STV	Schwarzachtal-Grundschule Berg und Schwarzachtal-Mittelschule Berg

Staatliches Schulamt im Landkreis Neustadt a.d.W. und in der Stadt Weiden/OPf.		
Schulleiterinnen und Schulleiter		
Name, Vorname	derzeitige DBz.	Schule
Hanner, Edgar	R	Zottbachtal-Grundschule Pleystein und Zottbachtal-Mittelschule Pleystein
Meidenbauer, Katja	Lin/SLin	Grundschule Bechtsrieth
Uhlemann, Ulrike	Lin/SLin	Trautwein-Grundschule Moosbach und Grundschule Tännenberg
Wolfram, Andrea	Lin/SLin	Grundschule und Mittelschule Kirchenthumbach
stellvertretende Schulleiterinnen und Schulleiter		
Steinsdörfer, Anja	StRin GS/STV	Grundschule Neustadt an der Waldnaab

Staatliches Schulamt im Landkreis und in der Stadt Regensburg		
Schulleiterinnen und Schulleiter		
Name, Vorname	derzeitige DBz.	Schule
Danzer, Barbara	KRin/SLin	Gottfried-Köwler-Grundschule Beratzhausen
Hofmann-Meier, Claudia	KRin/SLin	Grundschule Nittendorf
Käs, Martina	Lin/SLin	Grundschule Keilberg
Mark, Sabine	Rin	Josef-Hofmann-Grundschule Neutraubling
Münch, Herbert	KR/SL	Mittelschule Neutraubling
Parzefall, Alexandra	KR/SL	Grundschule Thalmassing
Reindl, Andreas	L/SL	St.-Nikola-Grundschule Regensburg
Thurn, Mirjam	KRin/SLin	St.-Wolfgang-Grundschule Regensburg
Weinzierl, Susanne	Rin	Grundschule Irlbach
stellvertretende Schulleiterinnen und Schulleiter		
Bernhard, Markus	L/STV	Mittelschule Neutraubling
Bernhardt, Andrea	Lin/STV	Grundschule Alteglofsheim-Köfering und Mittelschule Alteglofsheim
Grasse, Myriam	Lin/STV	Grundschule am Schlossberg Regenstein
Kargl, Susanne	KRin	St.-Wolfgang-Grundschule Regensburg
Kerscher, Matthias	L/STV	Clermont-Ferrand-Mittelschule Regensburg
Kraus, Hermine	Lin/STV	Von-der-Tann-Grundschule Regensburg
Rothhammer, Gudrun	StRinMS / STV	Mittelschule am Schlossberg Regenstein
Schrötter, Gerhard	L/STV	Pestalozzi-Mittelschule Regensburg
Trüb, Annika	L/STV	Grundschule am Napoleonstein Regensburg

Staatliches Schulamt im Landkreis Schwandorf		
Schulleiterinnen und Schulleiter		
Name, Vorname	derzeitige DBz.	Schule
Bauer, Sabine	Rin	Grundschule Neunburg vorm Wald
Bösl, Friederike	Lin/SLin	Grundschule Teunz
Neidl, Heidi	Rin	Grundschule Fensterbach und Grundschule Rottendorf
Drindl, Sandra	Lin/SLin	Gerhardinger-Grundschule Schwandorf
Ruetz, Klaus	L / SL	Mittelschule Schmidgaden
stellvertretende Schulleiterinnen und Schulleiter		
Friedl, Alexander	L/STV	Mittelschule Neunburg vorm Wald
Greber, Barbara	StRinMS/STV	Grundschule und Mittelschule Bruck i.d.OPf.

Neubesetzung in der Funktion einer / eines Fachberaterin / Fachberaters

Fachberaterin / Fachberater			
Name, Vorname	derzeitige DBz.	Fachbereich	Zuständigkeit
Weiß, Sabine	Lin	Musik	Landkreis Amberg-Sulzbach und Stadt Amberg
Erl, Josef	L	Musik	Landkreis und Stadt Regensburg
Gmeiner, Dorothea	FOLin	Ernährung / Gestaltung	Landkreis und Stadt Regensburg
König, Tanja	Lin	Englisch	Landkreis Tirschenreuth
Lauterbach, Christian	L	Umwelterziehung	Landkreis Tirschenreuth
Schießl, Marina	FOLin	Wirtschaft und Kommunikation	Landkreis Schwandorf
Schels, Astrid	Lin	Evangelischer Religionsunterricht	Regierungsbezirk Oberpfalz

Neubesetzung in der Funktion eines Beratungsrektors der BesGr. A 13 + AZ als Systembetreuer im Schuljahr 2017 / 2018

Staatliches Schulamt im Landkreis Amberg-Sulzbach und in der Stadt Amberg		
Name, Vorname	derzeitige DBz.	Schule
Knahn, Jürgen	BRSys	Krötensee-Mittelschule Sulzbach-Rosenberg
Staatliches Schulamt im Landkreis und in der Stadt Regensburg		
Name, Vorname	derzeitige DBz.	Schule
Breherr, Christian	BRSys	Mittelschule Neutraubling
Pflaum, Peter	BRSys	Mittelschule Lappersdorf
Staatliches Schulamt im Landkreis Schwandorf		
Name, Vorname	derzeitige DBz.	Schule
Graßl, Johann	BRSys	Mittelschule Neunburg vorm Wald

Neubesetzung in der Funktion einer / eines Medienpädagogisch-informationstechnischen Beraterin / Beraters für Grund- und Mittelschulen in BesGr. A 13 + AZ als im Schuljahr 2017 / 2018

Medienpädagogisch-informationstechnische / r Beraterin / Berater		
Name, Vorname	derzeitige DBz.	Zuständigkeit
Haese-Werner, Claudia	BRin	Landkreis Regensburg / Landkreis Cham
Simmerl, Franz	BR	Landkreis Neustadt a.d.W. / Stadt Weiden i.d.OPf. / Landkreis Tirschenreuth
Winter, Werner	BR	Stadt Amberg / Landkreis Amberg Sulzbach / Landkreis Schwandorf
Wolf, Markus	BR	Stadt Regensburg / Landkreis Neumarkt i.d.OPf.

Neubesetzung in der Funktion einer Beratungsrektorin (Schulpsychologie) in der BesGr. A 13 + AZ

Beratungsrektorin / eines Beratungsrektors (Schulpsychologie)		
Name, Vorname	derzeitige DBz.	Zuständigkeit
Bauer, Uta	Lin	Landkreis und Stadt Regensburg / Landkreis Neumarkt i.d.OPf.
Tauer, Christine	Lin	Landkreis Schwandorf / Landkreis Cham
Zeisel, Irene	Lin	Landkreis und Stadt Regensburg

Beförderung von Beratungsrektorinnen als Schulpsychologen nach A 14

Beratungsrektorin / eines Beratungsrektors (Schulpsychologie)		
Name, Vorname	derzeitige DBz.	Zuständigkeit
Frey, Christine	BRin	Landkreis und Stadt Regensburg
Wulff, Kathrin	BRin	Landkreis Neumarkt i.d.OPf.

**Neubesetzung in der Funktion einer / eines Seminarrektorin / Seminarrektors als Leiterin /
Leiter eines Studienseminars (BesGr. A 14) für die Ausbildung von Lehrkräften an Grundschulen**

Seminarrektorin / Seminarrektor als Leiterin / Leiter eines Studienseminars		
Name, Vorname	derzeitige DBz.	Schule
Kühnhackl, Nikolaus	SR	Clausnitzer-Grundschule Weiden i.d.OPf.
Puff, Martina	SRin	Grundschule Erbdorf

**Neubesetzung in der Funktion einer Seminarrektorin als Leiterin eines Studienseminars
für das Lehramt an Grundschulen mit dem Fach Psychologie mit schulpsychologischem
Schwerpunkt oder dem Erweiterungsfach Beratungslehrkraft (BesGr. A 14 + AZ)**

Seminarrektorin als Leiterin eines Studienseminars		
Name, Vorname	derzeitige DBz.	Schule
Hartig, Cornelia	SRin	Grundschule Ursensollen

Thomas Unger, Ltd. RSchD
Bereichsleitung 4

Sprechzeiten der Staatlichen Schulberatungsstelle und der Staatlichen Schulpsychologen für den Bereich der Grund- und Mittelschulen, Förderschulen und beruflichen Schulen in der Oberpfalz im Schuljahr 2017 / 2018

1. Sprechzeiten an der Staatlichen Schulberatungsstelle für die Oberpfalz

Anschrift: Staatliche Schulberatungsstelle für die Oberpfalz
Weinweg 2, 93049 Regensburg
Tel. 0941 22 03 6, Fax 0941 22 03 7
E-Mail: buero@sbopf.de
www.schulberatung.bayern.de/schulberatung/oberpfalz/

1.1 Leiter der Schulberatungsstelle

StD Hanns Rammrath

Sprechzeiten während der Dienstzeit nach Vereinbarung

Zuständigkeitsbereich: **Alle Staatl. Schulen** in der Oberpfalz

1.2 Staatliche Schulpsychologin für Grund- und Mittelschulen und stellvertretende Leiterin

a) BRin Andrea Kummer

Telefonsprechzeit:	Montag	09:00 - 11:00 Uhr
	Dienstag	09:00 - 11:00 Uhr
	Mittwoch	14:00 - 16:00 Uhr
	Donnerstag	14:00 - 16:00 Uhr
	Freitag	09:00 - 11:00 Uhr

Sprechstunden: **jeweils nach Vereinbarung**

b) Frau Lin Dr. Barbara Gottschling

Telefonsprechzeit:	Dienstag	09:00 - 10:00 Uhr
--------------------	----------	-------------------

Sprechstunden: **jeweils nach Vereinbarung**

1.3 Staatliche Schulpsychologinnen / Schulpsychologen für berufliche Schulen

a) StRin Christine Christa

Telefonsprechzeit:	Mittwoch	10:00 - 12:00 Uhr
--------------------	----------	-------------------

Sprechstunden: **jeweils nach Vereinbarung**

b) OStRin Christiane Altehenger

Telefonsprechzeit:	Dienstag	14:00 - 15:30 Uhr
	Donnerstag	11:00 - 13:00 Uhr

Sprechstunden: **jeweils nach Vereinbarung**

Zuständigkeitsbereich: **Berufliche Schulen** in der Oberpfalz

1.4 Staatlicher Schulpsychologe für Gymnasien

a) OStR Dr. Benedikt Wisniewski

Telefonsprechzeit:	Montag	09:00 - 11:00 Uhr
	Dienstag	09:00 - 11:00 Uhr
	Donnerstag	09:00 - 11:00 Uhr
	Freitag	09:00 - 11:00 Uhr

Sprechstunden: **jeweils nach Vereinbarung**

Zuständigkeitsbereich: **Gymnasien** in der Oberpfalz

1.5 Staatliche Schulpsychologin für Realschulen

BerRin Barbara Maier-Gigl

Telefonsprechzeit:	Montag	10:00 - 12:00 Uhr
	Mittwoch	10:00 - 12:00 Uhr
	Donnerstag	11:00 - 12:00 Uhr

Sprechstunden: jeweils nach Vereinbarung

Zuständigkeitsbereich: **Realschulen** in der Oberpfalz

1.6 Beratungslehrkräfte für die einzelnen Schularten

a) BRin Ursula Schmidt

Telefonsprechzeit:	Montag	11:00 - 12:00 Uhr
	Mittwoch	11:00 - 12:00 Uhr
	Freitag	11:00 - 12:00 Uhr

Sprechstunden: jeweils nach Vereinbarung

Zuständigkeitsbereich: **Grund- und Mittelschulen** in der Oberpfalz

b) BerRin Manuela Fornoff

Telefonsprechzeit:	Montag	10:00 - 12:00 Uhr
	Dienstag	12:00 - 13:00 Uhr
Sprechstunden:	Montag	14:00 - 15:00 Uhr
	Dienstag	13:30 - 14:30 Uhr

und jeweils nach Vereinbarung

Zuständigkeitsbereich: **Realschulen** in der Oberpfalz

c) StRin (RS) Monika Pöschl

Telefonsprechzeit:	Mittwoch	10:00 - 11:00 Uhr
Sprechstunden:	Mittwoch	14:00 - 15:30 Uhr

Zuständigkeitsbereich: **Realschulen** in der Oberpfalz

d) OStRin Christina Heller-Boerschmann

Telefonsprechzeit:	Dienstag	10:00 - 12:00 Uhr
	Donnerstag	10:00 - 12:00 Uhr
	Freitag	10:00 - 12:00 Uhr
Sprechstunden:	Dienstag	09:00 - 10:00 Uhr
	Donnerstag	14:00 - 15:00 Uhr

Zuständigkeitsbereich: **Gymnasien** in der Oberpfalz

e) StDin Elisabeth Hermann

Telefonsprechzeit:	Donnerstag	10:00 - 12:00 Uhr
Sprechstunden:	Donnerstag	09:00 - 10:00 Uhr

und jeweils nach Vereinbarung

Zuständigkeitsbereich: **Berufliche Schulen** in der Oberpfalz

f) OStRin Alexandra Schichtl

Telefonsprechzeit:	Montag	09:00 - 12:00 Uhr
	Mittwoch	09.30 - 12:00 Uhr

Sprechstunden: jeweils nach Vereinbarung

Zuständigkeitsbereich: **Berufliche Schulen** in der Oberpfalz

g) StRin FS Sophia Kolbeck

Telefonsprechzeit:	Mittwoch	10:00 - 12:00 Uhr
Sprechstunden:	jeweils nach Vereinbarung	

Zuständigkeitsbereich: **Förderschulen** in der Oberpfalz

1.7 Beauftragte für Lehrergesundheit in der Oberpfalz

StRin Margit Scharl

Telefonsprechzeit:	Dienstag	12:00 - 13:00 Uhr
--------------------	----------	-------------------

1.8 Regionalbeauftragte für Demokratie und Toleranz

- a) **StD i. BV. Günther Kohl**
 Telefonsprechzeit: Mittwoch 10:00 - 12:00 Uhr
Sprechstunden: jeweils nach Vereinbarung
- b) **OStRin Alexandra Schichtl**
 Telefonsprechzeit: Mittwoch 10:00 - 12:00 Uhr
Sprechstunden: jeweils nach Vereinbarung

1.9 Koordinatorinnen für das Projekt „Schule als Lebensraum - ohne Mobbing“

- a) **OStRin Christine Heller-Boerschmann**
 Telefonsprechzeit: Donnerstag 10:00 - 11:00 Uhr
Sprechstunden: jeweils nach Vereinbarung
- b) **OStRin Manuela Beck**
 Telefonsprechzeit: Donnerstag 09:30 - 10:15 Uhr
 unter Tel. 0961 / 38 13 92 6
Sprechstunden: jeweils nach Vereinbarung

1.10 Beauftragte zum Thema „Inklusion und Schulberatung“

- a) **BRin Andrea Kummer**
 Telefonsprechzeit: Montag 09:00 - 11:00 Uhr
Sprechstunden: jeweils nach Vereinbarung
- b) **Fachmitarbeiterin für Inklusion
 StRin FS Elfriede Eder**
 Telefonsprechzeit: Freitag 10:00 - 12:00 Uhr
Sprechstunden: jeweils nach Vereinbarung
- c) **Fachmitarbeiterin für Inklusion
 StRin FS Edeltraud Maninger**
 Telefonsprechzeit: Dienstag 10:00 - 12:00 Uhr
Sprechstunden: jeweils nach Vereinbarung
- d) **Fachmitarbeiterin für Inklusion
 StRin FS Nathalie Thiel**
 Telefonsprechzeit: Freitag 09:00 - 11:00 Uhr
Sprechstunden: jeweils nach Vereinbarung

2. Sprechzeiten der Staatlichen Schulpsychologinnen und Schulpsychologen für Grund- und Mittelschulen**2.1 Staatliche Schulämter in der Stadt Amberg und im Landkreis Amberg-Sulzbach**

- **BRin Friederike Seitz, Dipl.-Psychologin**
 Staatliches Schulamt in der Stadt Amberg, Beethovenstr. 7, 92224 Amberg
 Tel.: 09621 39 61 7, Fax 09621 37 60 - 901
 E-Mail: friederike.seitz@amberg-sulzbach.de

 Telefonsprechzeit an der GS Kastl: **Montag 12:15 - 13:00 Uhr**
 (Tel. 09625 91 41 23, Seyfried-Schweppermann-GS Kastl)
 Telefonsprechzeit am Staatl. Schulamt: **Dienstag 10:00 - 11:00 Uhr**
 (Tel. 09621 39 61 7, Fax 09621 37 60 5 - 901)
Persönliche Beratungsstunden: nach Vereinbarung

Zuständigkeitsbereich:

Grund- und Mittelschulen in der Stadt Amberg: Luitpold-Mittelschule, Private Montessorischule
Grund- und Mittelschulen im Landkreis Amberg-Sulzbach: GS Ammerthal, GS und MS Auerbach, GS Ehenfeld, GS Freihung, GS und MS Freudenberg, GS und MS Hahnbach, GS und MS Hirschau, GS und MS Illschwang, GS Kastl, GS Königstein, GS Neukirchen, MS Neukirchen-Königstein, GS Poppenricht, GS und MS Schnaittenbach, Pestalozzi-GS Sulzbach-Rosenberg, GS und MS Ursensollen, GS und MS Vilseck

- **L Marius Glombitza**

Staatliches Schulamt in der Stadt Amberg, Beethovenstr. 7, 92224 Amberg
 Tel.: 09621 39 64 0, Fax 09621 37 60 5 - 901
 E-Mail: marius.glombitza@amberg-sulzbach.de

Telefonsprechzeit am Staatl. Schulamt: **Dienstag 12:15 - 13:15 Uhr**
 (Tel. 09621 39 64 0, Fax 09621 37 60 5 - 901)
Persönliche Beratungsstunden: nach Vereinbarung

Zuständigkeitsbereich:
Mittelschulen in der Stadt Amberg: MS Ammersricht,
Mittelschulen im Landkreis Amberg-Sulzbach: MS Enseldorf, MS Kümmersbruck, Krötensee-MS Sulzbach-Rosenberg, Jahn-GS Sulzbach-Rosenberg

- **StRin GS Alexandra Wagner-Öckl**

Staatliches Schulamt in der Stadt Amberg, Beethovenstr. 7, 92224 Amberg
 Tel.: 09621 39 64 0, Fax 09621 37 60 5 - 901
 E-Mail: alexandra.wagner-oeckl@amberg-sulzbach.de

Telefonsprechzeit am Staatl. Schulamt: **Donnerstag 12:15 - 13:15 Uhr**
 (Tel. 09621 39 64 0, Fax 09621 37 60 5 - 901)
Persönliche Beratungsstunden: nach Vereinbarung

Zuständigkeitsbereich:
Grundschulen in der Stadt Amberg: Albert-Schweitzer-GS, Barbara-GS, Max-Josef-GS, Dreifaltigkeits-GS, Dreifaltigkeits-MS
Grundschulen im Landkreis Amberg-Sulzbach: GS Ebermannsdorf, GS Edelsfeld, Lauterachtal-GS Hohenburg, GS Kümmersbruck, GS Rieden, Erasmus-Grasser-GS Schmidmühlen

2.2 Staatliches Schulamt im Landkreis Cham

- **BR Michael Lobmeyer**

Schulpsychologische Beratungsstelle, Kleemannstraße 36, 93413 Cham
Schulpsychologe: Tel. 09971 84 35 51, Fax 09971 84 35 72
 E-Mail: michael.lobmeyer@scha.landkreis-cham.de
 Johann-Brunner-Mittelschule Cham

Telefonsprechzeit: **Dienstag 13:00 - 14:00 Uhr**
Donnerstag 13:00 - 14:00 Uhr

Persönliche Beratungsstunden in der schulpsychologischen Beratungsstelle Kleemannstraße 36, 93413 Cham (nach Vereinbarung)

Dienstag 14:00 - 17:00 Uhr
Mittwoch 14:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag 14:00 - 17:00 Uhr
Freitag 12:00 - 14:00 Uhr

Zuständigkeitsbereich:
Grund- und Mittelschulen in der Stadt und im Landkreis Cham: GS Arnschwang, GS Arrach, GS Bad Kötzting, MS Bad Kötzting, MS Cham, GS Chamerau, GS Chammünster, GS Eschlkam, GS Furth im Wald, MS Furth im Wald, GS Geigant, GS Hohenwarth-Grafenwiesen, GS Lam, MS Lam, GS Lohberg, GS Miltach, GS und MS Neukirchen b. Hl. Blut, GS Rimbach, GS Runding, GS Tiefenbach, GS Waffenbrunn-Willmering, GS Waldmünchen, MS Waldmünchen, GS Weiding, GS Wilting, GS Windischbergerdorf, Private Montessori Grund-Schule Bayerwald in Grafenwiesen

- **Lin Julia Aumann**

Hans-Scholl-Grundschule Burglengenfeld
Schulpsychologin: Tel. 09471 60 49 40
 E-Mail: julia.aumann@scha.landkreis-cham.de

Telefonsprechzeit: **Montag 10:30 - 11:15 Uhr**

Persönliche Beratungsstunden nach Vereinbarung

Zuständigkeitsbereich:
Grund- und Mittelschulen im Landkreis Cham: GS Cham, GS Zell, GS Walderbach, MS Walderbach, GS Wald, MS Wald, GS Falkenstein, MS Falkenstein, GS Rettenbach, GS Schorndorf, GS Michelsneukirchen

- **Lin Tauer Christine**
Mittelschule Neunburg vorm Wald
Schulpsychologin: Tel. 09672 92 08 80 0
E-Mail: christine.tauer@scha.landkreis-cham.de

Telefonsprechzeit: **Dienstag** **14:30 - 16:00 Uhr**

Persönliche Beratungsstunden **nach Vereinbarung**

Zuständigkeitsbereich:

Grund- und Mittelschulen im Landkreis Cham: GS und MS Roding, GS Stamsried / Pösing, GS Pemfling, GS Mitterdorf, GS und MS Rötz, GS Schönthal, Private Montessori Schule Schönthal, GS Untertraubenbach

2.3 Staatliches Schulamt im Landkreis Neumarkt i.d.OPf.

- **Lin Uta Bauer**
Mittelschule Willi-Ulfig, Isarstr. 24, 93057 Regensburg **Mittelschule Hemau (DO)**
Tel. 0941 507 - 20 44, Fax 0941 507 - 41 34 **Mönchsbergweg 1**
Schulpsychologin: Tel. 09404 50 85 25 3 **93155 Hemau**
E-Mail: schulpsychologin@bauer-uta.de

Telefonsprechzeit: **Mittwoch** **08:00 - 08:45 Uhr**

Persönliche Beratungsstunden **nach Vereinbarung**

Zuständigkeitsbereich:

Grund und Mittelschulen im Landkreis Neumarkt i.d.OPf.: GS Parsberg, MS Parsberg, GS und MS Velburg

- **Lin Veronika Götz**
Grundschule an der Bräugasse, Bräugasse 1, 92318 Neumarkt i.d.OPf.
Tel. 09181 254 585, Fax 09181 254 587
Schulpsychologin: Tel. 01525 270 94 99
E-Mail: schulpsychologie-goetz@gmx.de

Telefonsprechzeit: **Dienstag** **08:00 - 08:45 Uhr**

Persönliche Beratungsstunden **nach Vereinbarung**

Zuständigkeitsbereich:

Grund und Mittelschulen im Landkreis Neumarkt i.d.OPf.: GS Neumarkt-Bräugasse, GS Burggriesbach, Martini-Schule Freystadt, GS Neumarkt Pölling, GS Woffenbach

- **L Benedikt Wittmann**
Grundschule Dietfurt, Mallerstetter Straße 25, 92345 Dietfurt
Schulpsychologe: Tel. 08464 60 29 78 3 (Telefonsprechzeit)
Tel. 08464 381, Fax 08464 90 91
E-Mail: schulpsychologie-wittmann@gmx.de

Telefonsprechzeit: **Dienstag** **13:15 - 14:00 Uhr**

Persönliche Beratungsstunden **nach Vereinbarung**

Zuständigkeitsbereich:

Grund und Mittelschulen im Landkreis Neumarkt i.d.OPf.: GS und MS Berching, GS Breitenbrunn, GS Holnstein, GS und MS Mühlhausen, GS und MS Seubersdorf, Jura Montessori Schule Sulzbürg

- **BRin Katrin Wulff**
Schulpsychologische Beratungsstelle, Mühlstraße 3, 92318 Neumarkt i.d.OPf.
Schulpsychologin: Tel. 09181 47 52 18, Fax 09181 47 52 17
E-Mail: Wulff.schulamt@landkreis-neumarkt.de

Telefonsprechzeit: **Montag** **13:00 - 14:00 Uhr**

Persönliche Beratungsstunden **Freitag** **08:00 - 09:00 Uhr**

nach Vereinbarung

Zuständigkeitsbereich:

Grund und Mittelschulen im Landkreis Neumarkt i.d.OPf.: GS und MS Berg, GS und MS Berggau, GS und MS Deining, GS und MS Dietfurt, Erich Kästner Schule Postbauer-Heng, GS Hohenfels, GS und MS Lauterhofen, GS Lupburg, GS Neumarkt Theo-Betz-Schule, GS Neumarkt Holzheim, GS Neumarkt Hasenheide, GS Neumarkt Wolfstein, MS Neumarkt Weinbergerstr., MS Neumarkt Woffenbacher Str., GS Pilsach, GS Sengenthal, GS Sindlbach, GS Pyrbaum, Katholische Grundschule St. Marien

2.4 Staatliche Schulämter im Landkreis Neustadt a.d.Waldnaab und in der Stadt Weiden i.d.OPf.

- **BR Hans Römer**

Staatl. Schulamt Neustadt a.d.Waldnaab, Felixallee 9, 92660 Neustadt a.d.Waldnaab
Schulpsychologe Tel. 09602 79 88 20
 Tel. 09602 79 88 50, Fax 09602 79 88 55
 E-Mail: hroemer@scha-new.bayern.de

Telefonsprechzeit Schulamt: **Dienstag 12:00 - 13:30 Uhr**
Persönliche Beratungsstunden nach Vereinbarung

Zuständigkeitsbereich:
Grund- und Mittelschulen in der Stadt Weiden i.d.OPf. und im Landkreis Neustadt a.d.Waldnaab

- **BR Dieter Bauer**

Staatl. Schulamt Neustadt a.d.Waldnaab, Felixallee 9, 92660 Neustadt a.d.Waldnaab
 Schulpsychologe Tel. 09602 79 88 10, DirektFax 09602 79 97 88 10
 Tel. 09602 79 88 50, Fax: 09602 79 88 55
 E-Mail: dbauer@scha-new.bayern.de

Telefonsprechzeit: **Mittwoch 15:00 - 16:00 Uhr**
Persönliche Beratungsstunden Freitag 08:30 - 09:30 Uhr
nach Vereinbarung

Zuständigkeitsbereich:
Grund- und Mittelschulen in der Stadt Weiden i.d.OPf. und im Landkreis Neustadt a.d.Waldnaab

2.5 Staatliche Schulämter in der Stadt Regensburg und im Landkreis Regensburg

- **Lin Uta Bauer**

Staatliche Schulämter im Landkreis und in der Stadt Regensburg, Donaustauer Str. 70, 93059 Regensburg
 Tel.: 0941 40 09 781
 E-Mail: uta.bauer@landratsamt-regensburg.de

Telefonsprechzeit: **Mittwoch 08:00 - 08:45 Uhr**
Persönliche Beratungsstunden nach Vereinbarung

Zuständigkeitsbereich:
Grund- und Mittelschulen in der Stadt Regensburg: MS Willi-Ulfig, GS und MS Konrad, GS St. Nikola, GS Vielfalt und Toleranz, MS Clermont-Ferrand, MS Otto-Schwerdt
Grund- und Mittelschulen im Landkreis Regensburg: GS Hemau, MS Hemau, GS Pettendorf-Pielenhofen, GS und MS Kallmünz, GS Beratzhausen

- **BRin Christine Frey**

Staatliche Schulämter im Landkreis und in der Stadt Regensburg, Donaustauer Str. 70, 93059 Regensburg
 Tel.: 0941 40 09 782
 E-Mail: christine.frey@landratsamt-regensburg.de

Telefonsprechzeit: **Montag 09:00 - 10:00 Uhr**
Persönliche Beratungsstunden nach Vereinbarung

Zuständigkeitsbereich:
Grund- und Mittelschulen in der Stadt Regensburg: GS Burgweinting, GS Königswiesen, GS und MS Private Montessorischule Regensburg, GS Von-der-Tann Regensburg, Freie Waldorfschule Regensburg, SIS Regensburg
Grund- und Mittelschulen im Landkreis Regensburg: GS und MS Alteglofsheim, GS Obertraubling

- **Lin Dr. Barbara Gottschling**

GS Prüfening, Killermannstr. 49, 93049 Regensburg
 Tel.: 0941 507 59 48, Fax 0941 507 59 49
 E-Mail: schulpsychologin@web.de

Telefonsprechzeit: **Montag 08:00 - 08:45 Uhr**
Persönliche Beratungsstunden nach Vereinbarung

Zuständigkeitsbereich:
Grund- und Mittelschulen in der Stadt Regensburg: GS und MS Bischof Manfred Müller, GS Prüfening
Grund- und Mittelschulen im Landkreis Regensburg: GS Hagelstadt, GS Thalmassing, GS Wolfsegg

- **BR Siegfried Hümmer**
 Staatliche Schulämter im Landkreis und in der Stadt Regensburg, Donaustauer Str. 70, 93059 Regensburg
 Tel.: 0941 40 09 783
 E-Mail: siegfried.huemmer@landratsamt-regensburg.de

Telefonsprechzeit: **Freitag** **12:30 - 13:30 Uhr**
Persönliche Beratungsstunden **nach Vereinbarung**

Zuständigkeitsbereich:
Grund- und Mittelschulen in der Stadt Regensburg: MS Pestalozzi
Grund- und Mittelschulen im Landkreis Regensburg: GS Brennbach, GS Deuring, GS Hainsacker, GS Irlbach, GS und MS Lappersdorf, GS und MS Laaber, GS Mintraching, GS Nittendorf, GS Ramspau, GS und MS Regenstauf, GS Sinzing, GS Steinsberg, MS Undorf, GS und MS Wenzelbach
- **Lin Astrid Klebl**
 GS Großberg, Jahnstr. 1a, 93080 Pentling
 Tel.: 0173 89 54 22 1, Fax 09405 74 50
 E-Mail: schulpsych.klebl@gmx.de

Telefonsprechzeit: **Dienstag** **08:45 - 09:30 Uhr**
Persönliche Beratungsstunden **nach Vereinbarung**

Zuständigkeitsbereich:
Grund- und Mittelschulen im Landkreis Regensburg: GS Aufhausen-Pfakofen, GS Barbing, GS Großberg, GS Pfatter, GS und MS Schierling, GS Sünching, Montessori Sünching
- **Lin Annette Roncevic**
 MS Neutraubling, Keplerstr. 82, 93073 Neutraubling
 Tel.: 09401 92 20 18, Fax 09401 92 20 20
 E-Mail: a.roncevic@ms-neutraubling.de

Telefonsprechzeit: **Freitag** **10:00 - 10:45 Uhr**
Persönliche Beratungsstunden **nach Vereinbarung**

Zuständigkeitsbereich:
Grund- und Mittelschulen im Landkreis Regensburg: MS Neutraubling, GS Sinzing, GS Wiesent, MS Wörth
- **Lin Irene Zeisel**
 Staatliche Schulämter im Landkreis und in der Stadt Regensburg, Donaustauer Str. 70, 93059 Regensburg
 Tel.: 0941 40 09 783
 E-Mail: irene.zeisel@landratsamt-regensburg.de

Telefonsprechzeit: **Montag** **12:30 - 13:30 Uhr**
Persönliche Beratungsstunden **nach Vereinbarung**

Zuständigkeitsbereich:
Grund- und Mittelschulen in der Stadt Regensburg: GS Keilberg, GS Napoleonstein, GS Pestalozzi, GS Saller Berg, GS Schwabelweis, GS und MS St. Wolfgang, GS Domspatzen, GS Gerhardinger, GS Hohes Kreuz, GS Kreuzschule
Grund- und Mittelschulen im Landkreis Regensburg: GS Althann, GS Bach, GS Bernhardswald, GS Die senbach, GS Donaustauf, GS Neutraubling, GS Tegernheim, GS Zeitlarn

2.6 Staatliches Schulamt im Landkreis Schwandorf

- **BRin Susanne Högerl-Woog, Dipl.-Psychologin**
 Dr.-Eisenbarth-Schule Oberviechtach, Martin-Luther-Straße 5-7, 92526 Oberviechtach
Schulpsychologin Tel. 09671 30 01 64
 Tel.: 09671 91 50 7, Fax 09671 91 50 9
 E-Mail: susanne.hoegerl@gmx.de

Telefonsprechzeit: **Dienstag** **13:15 - 15:00 Uhr**
Persönliche Beratungsstunden **Donnerstag** **09:00 - 09:40 Uhr**
nach Vereinbarung

Zuständigkeitsbereich:
Grund- und Mittelschulen im Landkreis Schwandorf: GS Altendorf, GS Bodenwöhr, GS Dieterskirchen, GS Fensterbach, GS Guteneck, GS Maxhütte-Haidhof, MS Maxhütte-Haidhof, GS und MS Nabburg, GS und MS Neunburg vorm Wald, GS Neukirchen-Balbini, GS Niedermurach, GS und MS Oberviechtach, GS und MS Pfreimd, GS Rottendorf, MS Schmidgaden, GS Schönsee, GS Schwarzhofen, GS Schwandorf - Klardorf, GS und MS Wernberg-Köblitz, GS Steinberg, GS Teunz, GS Trausnitz, GS und MS Wackersdorf, GS Winklarn, priv.GS Schmid-Döpfer

- **Lin Christine Tauer**
Mittelschule Neunburg vorm Wald, Katzdorfer Str. 18, 92431 Neunburg vorm Wald
Schulpsychologin
Tel.: 09431 47 12 21, Fax 09431 47 12 20
E-Mail: ch.tauer@gmx.de

Telefonsprechzeit: **Dienstag** **14:30 - 16:00 Uhr**
Persönliche Beratungsstunden **nach Vereinbarung**

Zuständigkeitsbereich:
Grund- und Mittelschulen im Landkreis Schwandorf: GS und MS Bruck, GS und MS Nittenau, GS Schwandorf-Ettmannsdorf, GS Schwandorf-Fronberg, GS Schwandorf-Gerhardinger, GS Schwandorf-Linden, GS und MS Schwarzenfeld, GS und MS Teublitz

- **Lin Manuela Patermann**
Hans-Scholl-Grundschule Burglengenfeld, Im Naabtalpark 36, 93133 Burglengenfeld
Tel.: 0160 90 64 87 73
E-Mail: Manuela.Patermann@gmx.de

Telefonsprechzeit: **Donnerstag** **13:15 - 14:00 Uhr**
Persönliche Beratungsstunden **nach Vereinbarung**

Zuständigkeitsbereich:
Grund- und Mittelschulen im Landkreis Schwandorf: GS Burglengenfeld

- **Lin Susanne Hübl**
Staatliches Schulamt Schwandorf, Eichenstr. 1, 92442 Wackersdorf
Tel.: 09431 47 13 39, Fax 09431 47 12 20
E-Mail: sadhuebl@gmail.com

Telefonsprechzeit: **Mittwoch** **13:00 - 13:45 Uhr**
Persönliche Beratungsstunden **nach Vereinbarung**

Zuständigkeitsbereich:
Grund- und Mittelschulen im Landkreis Schwandorf: GS Fischbach, MS Burglengenfeld, GS und MS Schwandorf Kreuzberg, MS Schwandorf-Dachelhofen

2.7 Staatliches Schulamt im Landkreis Tirschenreuth

- **BRin Sabine Sollfrank**
Staatliches Schulamt Tirschenreuth, Mähringer Str. 9, 95643 Tirschenreuth
Schulpsychologin Tel. 09631 88 34 6
Tel. 09631 88 34 5, Fax 09631 88 30 8
E-Mail: sabine.sollfrank@tirschenreuth.de

Telefonsprechzeit: **Mittwoch** **11:00 - 13:00 Uhr**
Persönliche Beratungsstunden **nach Vereinbarung**

Zuständigkeitsbereich:
Grund- und Mittelschulen im Landkreis Tirschenreuth: GS Plößberg, GS Bärnau, GS und MS Ebnath-Neusorg, GS Falkenberg, GS Friedenfels, GS Mähring, GS Konnersreuth, GS Mitterteich, MS Mitterteich, GS Waldsassen, MS Waldsassen, GS Wiesau, MS Wiesau, GS Neualbenreuth, GS Pechbrunn, GS und MS Tirschenreuth, GS und MS Erbdorf

- **BR Dieter Bauer**
Staatl. Schulamt Neustadt a. d. Waldnaab, Felixallee 9, 92660 Neustadt a.d.Waldnaab
Schulpsychologe Tel. 09602 79 88 10
Tel.: 09602 79 88 10, Fax 09602 79 97 88 10
E-Mail: dbauer@scha-new.bayern.de

Telefonsprechzeit: **Mittwoch** **15:00 - 16:00 Uhr**
Persönliche Beratungsstunden **Freitag** **08:30 - 09:30 Uhr**
nach Vereinbarung

Zuständigkeitsbereich:
Grund- und Mittelschulen im Landkreis Tirschenreuth: GS und MS Kemnath, GS Kulmain und GS Immenreuth, GS Krummennaab, GS Waldershof

3. Sprechzeiten der Staatlichen Schulpsychologinnen und Schulpsychologen für Förderschulen

- **Lin Christine Bauer**

SFZ Vohenstrauß, Pestalozzistraße 7 und 10, 92648 Vohenstrauß
 Schule: Tel. 09651 91 78 83, Fax 09651 91 76 93
 Beratung: Tel. 09651 91 85 92, Fax 09651 91 85 93
 E-Mail: chr-bauer@gmx.de

Telefonsprechzeit: **Mittwoch** **07:45 - 08:45 Uhr**
Persönliche Beratungsstunden **nach Vereinbarung**

Zuständigkeitsbereich:

SFZ Nittenau, SFZ Parsberg, Dr. Nardini-Schule Parsberg, SFZ Nabburg, Förderzentrum Sehen und weiterer Förderbedarf Regensburg, SFZ Vohenstrauß, SFZ Neumarkt, SFZ Maxhütte-Haidhof, SFZ Schwandorf, BS zur sonderpädagogischen Förderung Schwandorf, FzGE Neumarkt, SFZ Neustadt a.d.Waldnaab, SFZ Weiden i.d.OPf., FzGE Amberg, FzGE Irchenrieth

- **BRin FS Sabine Schmidt**

SFZ Regensburg an der Bajuwarenstraße, Bajuwarenstr. 16, 93053 Regensburg
 Schule: Tel. 0941 507 22 72, Fax: 0941 507 32 79
 Beratung: Tel. 0175 58 96 86 2 (Dienst-Handy)
 Mobil: Tel. 0175 58 96 86 2 (Dienst-Handy)
 E-Mail: sabine.blau@t-online.de

Telefonsprechzeit: **Mittwoch** **13:30 - 14:30 Uhr**
Persönliche Beratungsstunden **unter Tel. 0175 58 96 86 2 (Dienst-Handy)**
nach Vereinbarung

Zuständigkeitsbereich:

SFZ Regensburg a. d. Bajuwarenstraße, Pater-Rupert-Meyer-Schule Regensburg, Bischof Wittmann-Schule Regensburg, SFZ Neutraubling, St. Vincent-Schule Regensburg, SFZ Jakob-Muth-Schule Regensburg, St. Gunther-Schule Cham, SFZ Hemau, SFZ Regenstauf, SFZ Bad Kötzing, SFZ Cham

Zuständigkeitsbereich:

Grund- und Mittelschulen im Landkreis Tirschenreuth: GS und MS Kemnath, GS Kulmain und GS Immenreuth, GS Krummennaab, GS Waldershof

- **StR FS Helmut Thanner**

SFZ Tirschenreuth, St.-Peter-Str. 38, 95643 Tirschenreuth
 Schule: Tel. 09631 25 88, Fax: 09631 30 05 82
 Beratung: Tel. 0175 51 18 91 7
 Mobil: Tel. 0175 51 18 91 7
 E-Mail: h.tha@t-online.de

Telefonsprechzeit: **Montag** **08:00 - 09:00 Uhr**
Persönliche Beratungsstunden **unter 09631 - 798 04 47**
nach Vereinbarung

Zuständigkeitsbereich:

BS zur sonderpäd. Förderung Grafenwöhr (mit Zweigstelle Regensburg), SFZ Eschenbach, SFZ Tirschenreuth, SFZ Immenreuth, FzGE Mitterteich

- **StRin FS Alexandra Graf**

SFZ Sulzbach-Rosenberg, Dieselstr. 35, 92237 Sulzbach-Rosenberg
 Schule: Tel. 09661 / 872 40, Fax 09661 872 4101
 Beratung: Tel. 09661 872 41 27
 E-Mail: agraf-schulpsychologie@gmx.de

Telefonsprechzeit: **Donnerstag** **08:15 - 09:15 Uhr**
Persönliche Beratungsstunden **nach Vereinbarung**

Zuständigkeitsbereich:

SFZ Sulzbach-Rosenberg, SFZ Amberg

Gebundene Ganztagschulen an Grund-, Mittel- und Förderschulen in der Oberpfalz im Schuljahr 2017 / 2018

1. Grundschulen

Schule	Schul- amt	Klassen	Jahrgangsstufen
Barbaraschule Grundschule Amberg	AM	4	1, 2, 3, 4
Jahn-Grundschule Sulzbach-Rosenberg	AS	4	1, 2, 3, 4
Grundschule Cham	CHA	4	1, 2, 3, 4
Erich-Kästner-Grundschule Postbauer-Heng	NM	4	1, 2, 3, 4
Theo-Betz-Grundschule Neumarkt i.d.OPf.	NM	7	1, 2, 3, 4
Grundschule Seubersdorf	NM	1	4
Schwarzachtal-Grundschule Berg	NM	4	1, 2, 3, 4
Grundschule an der Bräugasse Neumarkt i.d.OPf.	NM	4	1, 2, 3, 4
Freie katholische Schule im Haus St. Marien	NM	4	1, 2, 3, 4
Grundschule Mühlhausen	NM	4	1, 2, 3, 4
Grundschule Grafenwöhr	NEW	1	2
Grundschule Vohenstrauß	NEW	1	2
Grundschule am Napoleonstein Regensburg	R-S	4	1, 2, 3, 4
Grundschule Hohes Kreuz Regensburg	R-S	3	Kombi 1-2, 3-4 + Ü3-4
Grundschule Königswiesen Regensburg	R-S	4	1, 2, 3, 4
Grundschule Prüfening	R-S	4	1, 2, 3, 4
Grundschule der Vielfalt und Toleranz Regensburg	R-S	4	1, 2, 3, 4
Grundschule Burgweinting	R-S	4	1, 2, 3, 4
SIS Swiss International Regensburg	R-S	4	1, 2, 3, 4
Grundschule Neutraubling	R-L	4	1, 2, 3, 4
Grundschule Tegernheim	R-L	6	1, 2, 3, 4
Grundschule Nittendorf	R-L	3	2, 3, 4
Dr. Eisenbarth-Grundschule Oberviechtach	SAD	1	Kombi 1-2
Hans-Scholl-Grundschule Burglengenfeld	SAD	4	1, 2, 3, 4
Telemann-Grundschule Teublitz	SAD	3	2, 4, Ü3-4
Maximilian-Grundschule Maxhütte-Haidhof	SAD	4	1, 2, 3, 4
Gerhardinger-Grundschule Weiden i.d.OPf.	WEN	2	Kombi 1-2, Kombi 3-4
Albert-Schweitzer-Grundschule Weiden i.d.OPf.	WEN	1	1

2. Mittelschulen

Schule	Schul- amt	Klassen	Jahrgangsstufen
Dreifaltigkeits-Mittelschule Amberg	AM	10	5, 6, 7, 8, 9 + Ü5-6
Mittelschule Kümmersbruck	AS	5	6, 7, 8, 9, M10
Krötensee-Mittelschule	AS	5	5, 6, 7, 8, 9
Johann-Brunner-Mittelschule Cham	CHA	5	5, 6, 7, 8, 9
Mittelschule Roding	CHA	5	5, 6, 7, 8, 9
Mittelschule Neustadt a.d.Waldnaab	NEW	1	6
Pfalzgraf-Friedrich-Mittelschule Vohenstrauß	NEW	7	5, 6, 7, 8, 9

Mittelschule a.d. Weinberger Str. Neumarkt i.d.OPf.	NM	5	5, 6, 7, 8, 9
Mittelschule Berching	NM	5	5, 6, 7, 8, 9
Erich-Kästner-Mittelschule Postbauer-Heng	NM	6	5, 6, 7, 8, 9
Mittelschule Parsberg	NM	5	5, 6, 7, 8, 9
Martini-Mittelschule Freystadt	NM	5	5, 6, 7, 8, 9
Otto-Schwerdt-Mittelschule Regensburg	R-S	11	5, 6, 7, 8, 9, M7, M8, M9, M10
Clermont-Ferrand-Mittelschule Regensburg	R-S	12	5, 6, 7, 8, 9, M7-10, Ü5-6 / Ü7-9
Bischof Manfred Müller Mittelschule Regensburg	R-S	11	5, 6, 7, 8, 9, M10
Private Montessori Schule Regensburg	R-S	3	7, 8
Mittelschule Alteglofsheim-Köfering	R-L	9	5, 6, 7, 8, 9, M8
Mittelschule Neutraubling	R-L	12	5, 6, 7, 8, 9, M7, M8, M9, Ü5-6
Mittelschule Regenstauf	R-L	5	5, 6, 7, 8, 9
Mittelschule Wörth	R-L	8	5, 6, 7, 8, 9, M9, M10, Ü7-9
Sophie-Scholl-Mittelschule Burglengenfeld	SAD	5	5, 6, 7, 8, 9
Doktor-Eisenbarth-Mittelschule Oberviechtach	SAD	6	5, 6, 7, 8, 9, M10
Mittelschule Schwandorf Dachelhofen	SAD	2	5, 6
Kreuzberg-Mittelschule Schwandorf	SAD	5	5, 6, 7, 8, 9
Mittelschule Neunburg vorm Wald	SAD	5	5, 6, 7, 8, 9
Telemann-Mittelschule Teublitz	SAD	6	5, 6, 7, 8, 9 + Ü5-6
Mittelschule Schwarzenfeld	SAD	3	5, 6, 7
Mittelschule Schmidgaden	SAD	2	5, 6
Mittelschule Erbdorf	TIR	2	5, 6
Johann-Andreas-Schmeller-Mittelschule Tirschenreuth	TIR	2	5, 6
Mittelschule Waldsassen	TIR	5	5, 6, 7, 8, 9
Mittelschule Wiesau	TIR	4	5, 6, 7, 9
Max-Reger-Mittelschule Weiden i.d.OPf.	WEN	2	5, 6
Pestalozzi-Mittelschule Weiden i.d.OPf.	WEN	5	5, 6, 7, 8, 9

3. Sonderpädagogische Förderzentren

Schule	Schul- amt	Klassen	Jahrgangsstufen
SFZ Amberg Willmannschule	AM	3	Kombi 4-5 + 5, 8
SFZ Sulzbach-Rosenberg	AS	4	Kombi 2-3 + 3-4 + 5-6 + 8
SFZ Jakob-Muth-Schule	R-S	7	Kombi 1-2 + 2-3 + 3-4
SFZ Neutraubling	R-L	1	7
SFZ Hemau	R-L	3	Kombi 2-4 + 5-6, 6-8
SFZ Regenstauf	R-L	4	Kombi 3-4 + 5-6 + 7-8 + 9
SFZ Tirschenreuth	TIR	1	Kombi 7-8

Offene Ganztagsschulen an Grund-, Mittel- und Förderschulen in der Oberpfalz im Schuljahr 2017 / 2018

1. Offene Ganztagsschulen an Grundschulen

Schule	Schulamt	Kooperationspartner
Grundschule Ammersricht	AM	Compass Lernberatung
Barbara-Grundschule Amberg	AM	AWO Amberg
Grundschule Ursensollen	AS	Betreuung & Erlebnis pur gGmbH
Grundschule Freihung	AS	Markt Freihung
Grundschule Hirschau	AS	AWO-Ortsverein Hirschau e.V.
Grundschule Königstein	AS	gfi Weiden gGmbH
Grundschule Vilseck	AS	Betreuung & Erlebnis pur gGmbH
Grundschule Furth im Wald	CHA	Arche Noah GbR, Furth i.W.
Grundschule Mitterdorf	CHA	Förderverein der GS Mitterdorf
Grundschule Falkenstein	CHA	Johanniter-Unfallhilfe e.V.
Grundschule Roding	CHA	Förderverein GMS Roding
Grundschule Bad Kötzing	CHA	Stadt Bad Kötzing
Grundschule Waldmünchen	CHA	Jugendbildungsstätte Waldmünchen
Grundschule Schorndorf	CHA	Johanniter-Unfallhilfe e.V.
Grundschule Parsberg	NM	gfi Regensburg Aussenstelle Neumarkt
Grundschule Deining	NM	Förderverein der VS Deining e.V.
Grundschule Velburg	NM	Stadt Velburg
Grundschule Martini-Freystadt	NM	Stadt Freystadt
Grundschule Altenstadt	NEW	Learning Campus
Grundschule Eschenbach	NEW	gfi Weiden gGmbH
Volksschule Eslarn (Grundschule)	NEW	gfi Weiden gGmbH
Grundschule Grafenwöhr	NEW	gfi Weiden gGmbH
Grundschule Neustadt a. d. Waldnaab	NEW	Job-Trans gGmbH Weiden
Grundschule Oberbibrach	NEW	Hängematte e. V.
Josef-Faltenbacher-Schule	NEW	gfi Weiden gGmbH
Zottbachtal Grundschule Pleystein	NEW	Stadt Pleystein
Grundschule Pressath	NEW	gfi Weiden gGmbH
Grundschule Windischeschenbach	NEW	gfi Weiden gGmbH
Private GS der Regensburger Domspatzen	R-S	Stiftung Regensburger Domspatzen
Bischof Manfred Müller Grundschule	R-S	Schulstiftung
Freie Waldorfschule Regensburg	R-S	Freie Waldorfschule e.V.
Von-der-Tann-Grundschule	R-S	Evangelische Jugendsozialarbeit (EJSA)
Grundschule am Schlossberg	R-L	Evangelische Jugendsozialarbeit (EJSA)
Placidus-Heinrich-Grundschule	R-L	Evangelische Jugendsozialarbeit (EJSA)
Grundschule Donaustauf	R-L	AWO Anderland
Grundschule Hemau	R-L	AWO-Regensburg
Grundschule Hagelstadt	R-L	gfi Regensburg gGmbH
Grundschule Alteglofsheim-Köfering	R-L	gfi Regensburg gGmbH
Grundschule Bruck	SAD	Johanniter-Unfallhilfe e.V.
Dr. Eisenbarth-Grundschule	SAD	Förderverein der Dr. Eisenbarth-Schule

Grundschule Schwarzenfeld	SAD	Kolping Bildungswerk
Grundschule Wackersdorf	SAD	Gemeinde Wackersdorf
Grundschule Immenreuth	TIR	Learning-Campus
Theobald-Schrems Grundschule Mitterteich	TIR	gfi Marktredwitz gGmbH
Jobst-vom-Brandt Grundschule Waldershof	TIR	gfi Marktredwitz gGmbH
Grundschule Wiesau	TIR	gfi Weiden gGmbH
Hammerweg -Grundschule Weiden	WEN	Kolping Weiden

2. Offene Ganztagschulen an Mittelschulen

Schule	Schulamt	Kooperationspartner
Luitpold-Mittelschule Amberg	AM	AWO Kreisverband Amberg e.V.
Mittelschule Kümmersbruck	AS	Betreuung & Erlebnis pur gGmbH
Mittelschule Vilseck	AS	Betreuung & Erlebnis pur gGmbH
Mittelschule Ursensollen	AS	Betreuung & Erlebnis pur gGmbH
Mittelschule Ensdorf	AS	Kloster Ensdorf
Mittelschule Hirschau	AS	AWO-Ortsverein Hirschau
Mittelschule Auerbach i. d. Opf.	AS	Kolpingbildungswerk
Karl-Peter-Obermaier-Mittelschule Bad Kötzing	CHA	Jugendbildungsstätte Waldmünchen
Schwarzachtal-Mittelschule Waldmünchen	CHA	Jugendbildungsstätte Waldmünchen
Mittelschule Lam	CHA	Schulverband Lam
Mittelschule Furth im Wald	CHA	Arche Noah
Mittelschule Altenstadt	NEW	Learning Campus gGmbH
Mittelschule Neustadt a.d.Waldnaab	NEW	Job-Trans gGmbH Weiden i.d.OPf.
Mittelschule Floß	NEW	AWO Niederbayern/Oberpfalz e.V.
Mittelschule Grafenwöhr	NEW	gfi Weiden i.d.OPf. gGmbH
Mittelschule Pressath	NEW	gfi Weiden i.d.OPf. gGmbH
Mittelschule Weiherhammer	NEW	gfi Weiden i.d.OPf. gGmbH
Mittelschule an der Weinbergerstraße Neumarkt i.d.OPf.	NM	Stadt Neumarkt i.d.OPf.
Mittelschule an der Woffenbacher Str. Neumarkt i.d.OPf.	NM	gfi Regensburg, Außenst. Neumarkt i.d.OPf.
Schwarzachtal-Mittelschule Berg	NM	Gemeinde Berg / Die Rummelsberger
Mittelschule Berching	NM	Stadt Berching
Mittelschule Deining	NM	Kreisjugendring Neumarkt i.d.OPf.
Mittelschule Parsberg	NM	gfi Regensburg gGmbH
Martini-Mittelschule Freystadt	NM	Die Rummelsberger
Mittelschule Velburg	NM	Stadt Velburg
Otto-Schwerdt-Mittelschule Regensburg	R-S	gfi Regensburg gGmbH
Clermont-Ferrand-Mittelschule Regensburg	R-S	Evangelische Jugendsozialarbeit (EJSA)
Pestalozzi-Mittelschule Regensburg	R-S	Evangelische Jugendsozialarbeit (EJSA)
Willi-Ulfig-Mittelschule Regensburg	R-S	Evangelische Jugendsozialarbeit (EJSA)
St.Wolfgang-Mittelschule Regensburg	R-S	AWO Regensburg Stadt
Private Montessori-Mittelschule Regensburg	R-S	Trägerverein der Schule
Konrad-Mittelschule Regensburg	R-S	Evangelische Jugendsozialarbeit (EJSA)
Placidus-Heinrich-Mittelschule Schierling	R-L	Evangelische Jugendsozialarbeit (EJSA)
Mittelschule Lappersdorf	R-L	Evangelische Jugendsozialarbeit (EJSA)
Mittelschule Wenzelbach	R-L	Johanniter-Unfallhilfe e.V.
Mittelschule am Schlossberg Regenstau	R-L	Evangelische Jugendsozialarbeit (EJSA)
Mittelschule Laaber	R-L	gfi Regensburg gGmbH

Schule	Schulamt	Kooperationspartner
Mittelschule am Mönchsberg Hemau	R-L	AWO Niederbayern/Oberpfalz e.V.
Mittelschule Wörth an der Donau	R-L	gfi Regensburg GmbH
Mittelschule Undorf	R-L	gfi Regensburg GmbH
Mittelschule Bruck	SAD	Johanniter-Unfallhilfe e.V. Ostbayern
Mittelschule Neunburg vorm Wald	SAD	Schulverband Stadt Neunburg vorm Wald
Sophie-Scholl-Mittelschule Burglengenfeld	SAD	Stadt Burglengenfeld
Dr.-Eisenbarth-Mittelschule Oberviechtach	SAD	Förderverein der Schule
Mittelschule Nittenau	SAD	Johanniter-Unfallhilfe e.V. Ostbayern
Mittelschule Wackersdorf	SAD	Gemeinde Wackersdorf
Mittelschule Schwarzenfeld	SAD	Kolpingbildungswerk
Mittelschule Maxhütte Haidhof	SAD	VHS im Städtedreieck
Otto-Wels-Mittelschule Mitterteich	TIR	gfi Marktredwitz gGmbH
Johann-Andreas-Schmeller-Mittelschule Tirschenreuth	TIR	Kolping-Berufshilfe GmbH
Mittelschule Erbdorf	TIR	Schulverband Erbdorf
Pestalozzi-Mittelschule Weiden i.d.OPf.	WEN	Kolping Berufshilfe GmbH
Arbeitskreis Asyl Weiden i.d.OPf. e.V.	WEN	Arbeitskreis Asyl Weiden i.d.OPf. e.V.

3. Offene Ganztagschulen an Sonderpädagogischen Förderzentren (SFZ)

Grundschulstufe

Schule	Schulamt	Kooperationspartner
SFZ Sulzbach-Rosenberg	AS	Verein für Erlebnispädagogik e.V.
SFZ Willmannschule Amberg	AM	Verein für Erlebnispädagogik e.V.
SFZ Bad Kötzing	CHA	Jugendbildungsstätte Waldmünchen
SFZ Schule am Regenbogen Cham	CHA	Kolpingbildungswerk
SFZ Eschenbach	NEW	gfi Weiden gGmbH
SFZ Vohenstrauß	NEW	Kolpingbildungswerk
SFZ St.-Felix Schule Neustadt a.d.Waldnaab	NEW	Katholische Jugendfürsorge
SFZ Erwin-Lesch-Schule Neumarkt i.d.OPf.	NM	gfi Regensburg gGmbH
SFZ Parsberg	NM	Heilpädagogisches Zentrum d. Lebenshilfe
SFZ Regensburg Bajuwarenstraße	R-S	Evangelische Jugendsozialarbeit (EJSA)
SFZ Neutraubling	R-L	Johanniter-Unfallhilfe e.V.
SFZ Regenstauf	R-L	Johanniter-Unfallhilfe e.V.
SFZ Hemau	R-L	gfi Regensburg gGmbH
SFZ Maxhütte-Haidhof	SAD	BRK Schwandorf
SFZ Nabburg Maria-Schwägerl-Schule	SAD	BRK Schwandorf
SFZ Nittenau	SAD	Johanniter- Unfallhilfe e.V.
SFZ Schwandorf	SAD	Haus zum guten Hirten Schwandorf
SFZ Tirschenreuth	TIR	Kolping Bildungswerk
SFZ Weiden Stötzner-Schule	WEN	Freunde der Stötzner Schule e.V.

Mittelschulstufe

Schule	Schulamt	Kooperationspartner
SFZ Sulzbach-Rosenberg	AS	Verein für Erlebnispädagogik e.V.
SFZ Willmannschule Amberg	AM	Verein für Erlebnispädagogik e.V.
SFZ Bad Kötzing	CHA	Jugendbildungsstätte Waldmünchen
SFZ Schule am Regenbogen	CHA	Kolpingbildungswerk
SFZ Eschenbach	NEW	Verein für Erlebnispädagogik e.V.
SFZ Vohenstrauß	NEW	Verein für Erlebnispädagogik e.V.
SFZ St.-Felix-Schule Neustadt a.d.Waldnaab	NEW	Katholische Jugendfürsorge
SFZ Erwin-Lesch-Schule Neumarkt i.d.OPf.	NM	gfi Regensburg, Neumarkt i.d.OPf.
SFZ Jakob-Muth-Schule (vormals Harzstr.)	R-S	Evangelische Jugendsozialarbeit (EJSA)
SFZ Regensburg Bajuwarenstraße	R-S	Evangelische Jugendsozialarbeit (EJSA)
SFZ Neutraubling	R-L	Johanniter-Unfallhilfe e.V.
SFZ Schwandorf	SAD	Katholische Jugendfürsorge
SFZ Maxhütte-Haidhof	SAD	BRK Kreisverband Schwandorf
SFZ Nabburg	SAD	BRK Kreisverband Schwandorf
SFZ Nittenau	SAD	Johanniter-Unfallhilfe e.V.
SFZ Tirschenreuth	TIR	Kolping Berufshilfe Tirschenreuth GmbH
SFZ Stötzner-Schule Weiden i.d.OPf.	WEN	Freunde der Stötzner-Schule e.V.

Auskünfte und Rückfragen bei der Regierung der Oberpfalz:**Koordinatorin für Ganztagschulen**

Frau Sabine Kunz

Beratungsrektorin

Tel.: 0941 5680 - 15 90

E-Mail: sabine.kunz@reg-opf.bayern.de**Sonderpädagogische Förderzentren (SFZ)**

Herr Ralf Bernowsky

Regierungsschuldirektor

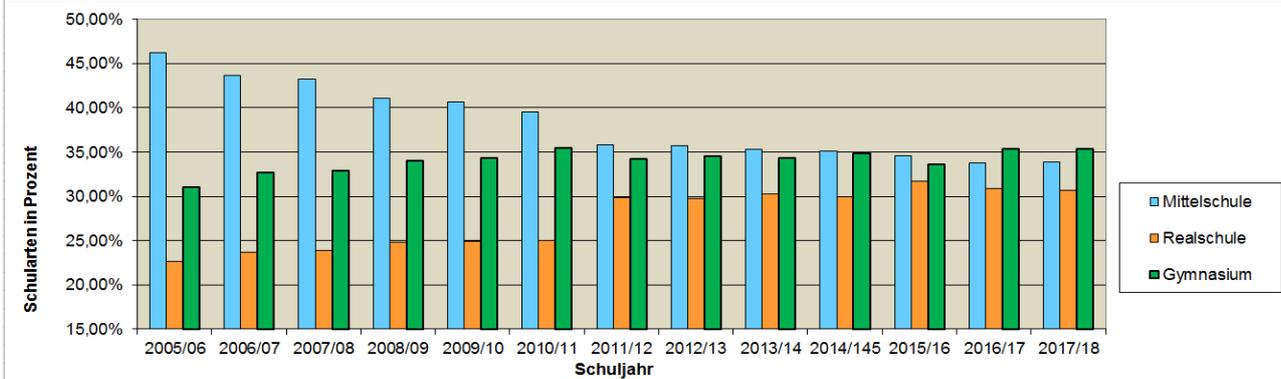
Tel.: 0941 5680 - 15 95

E-Mail: ralf.bernowsky@reg-opf.bayern.de

Übertritte in andere Schularten zum Schuljahr 2017 / 2018

Regierung der Oberpfalz, SG 40.2

Übertritte nach der 4. Jahrgangsstufe													
Schulart	für das Schuljahr												
	2005/06	2006/07	2007/08	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18
Mittelschule	46,20%	43,60%	43,20%	41,10%	40,70%	39,50%	35,80%	35,70%	35,30%	35,10%	34,62%	33,73%	33,91%
Realschule	22,70%	23,70%	23,90%	24,80%	24,90%	25,00%	29,90%	29,70%	30,30%	29,98%	31,72%	30,87%	30,66%
Gymnasium	31,10%	32,70%	32,90%	34,10%	34,40%	35,50%	34,30%	34,60%	34,40%	34,92%	33,66%	35,40%	35,43%



In das neue Schuljahr 2017 / 2018 traten im Regierungsbezirk Oberpfalz die Schülerinnen und Schüler aus dem Jahrgang 2016 / 2017 nach der 4. Klasse nach folgender Verteilung an die weiterführenden Schulen über:

- 33,91% an die Mittelschulen
- 30,66% an die Realschulen und
- 35,43% an die Gymnasien

Beim Vergleich des Übertrittsverhaltens mit dem Vorjahr lässt sich feststellen:

- leichte Zunahme um 0,18% bei den Mittelschulen
- marginaler Zuwachs um 0,03% bei den Gymnasien
- eine um - 0,21% niedrigere Quote bei den Realschulen

Zusatzinformationen:

- 25,27% der Schülerinnen und Schüler der 6. Klassen der Mittelschulen wechseln in den M-Zweig (Steigerung von 1,32% im Vergleich zum Vorjahr)
- 6,11% der Schülerinnen und Schüler (Anteil entspricht in etwa dem Vorjahreswert) wechseln nach der 6. Klasse an Realschulen (0,59%), Wirtschaftsschulen (5,45%) und Gymnasien (0,07%)

Stellenausschreibung

Neubesetzung einer frei werdenden Stelle am Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung

KMBek vom 21. September 2017, Az.: IV.10.-BP4023-6b.97 142

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt ist in der Abteilung Grund-, Mittel- und Förderschulen am Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung folgende Stelle für die Dauer von fünf Jahren in unterhäufiger Abordnung neu zu besetzen.

Referat GMF-1 Grundschule, Musische Fächer und Ethik

Aufgabenbeschreibung:

Schwerpunkte der Tätigkeit sind

- fachliche Fragen zum Unterricht in den Fächern Kunst, Musik und Ethik
- Unterrichtsentwicklung gemäß Lehrplan PLUS für die Grundschule in den Fächern Kunst, Musik und Ethik
- erstellen von Zusatzmaterialien für den Lehrplan in den Fächern Kunst, Musik und Ethik und Einpflegen in das Lehrplaninformationssystem
- Planung, Organisation und Leitung von Arbeitskreisen
- Mitwirkung in der Lehrerfortbildung
- Kooperation mit der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung, Dillingen
- Kontaktpflege zu Universitäten und Verlagen

Vorausgesetzt werden:**Fachliche Qualifikationen:**

- 1. und 2. Staatsexamen für das Lehramt an Grundschulen
- mehrjährige einschlägige Berufserfahrung
- fundierte theoretische und berufspraktische Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich der Grundschule, insbesondere in den Fächern Kunst, Musik und Ethik
- umfassendes Wissen, im Bereich des kompetenzorientierten Lernens, der Bildungsstandards sowie der aktuellen Fachdidaktik für die Fächer Kunst, Musik und Ethik

Überfachliche Qualifikationen:

- Fähigkeit und Bereitschaft zu konzeptioneller Arbeit
- Kreativität und Aufgeschlossenheit für Innovationen
- Bereitschaft, sich in neue Themenbereiche schnell und umfassend einzuarbeiten
- sicheres und überzeugendes Auftreten
- Bereitschaft und Fähigkeit, Arbeitsgruppen anzuleiten und ergebnisorientiert zu führen
- überdurchschnittliche Belastbarkeit, insbesondere bei der Erledigung termingebundener Arbeiten
- Bereitschaft und Fähigkeit zur Arbeit im Team
- Organisations-, Kommunikations- und Verhandlungsgeschick
- Sicherheit im mündlichen und schriftlichen Ausdruck

Die Stellenausschreibung wendet sich an Grundschullehrkräfte, die noch keine Funktionsträger sind.

Schwerbehinderte werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Gemäß Art. 7 Abs. 3 BayGIG werden Frauen besonders aufgefordert, sich zu bewerben.

Aussagekräftige Bewerbungen, die einen tabellarischen Lebenslauf, die letzte dienstliche Beurteilung sowie die Zeugnisse der beiden Staatsexamina enthalten müssen, sind spätestens drei Wochen nach der Veröffentlichung dieser Ausschreibung im Amtsblatt

- auf dem Dienstweg und zeitgleich
- direkt an das Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung, Schellingstraße 155, 80797 München, Herrn ID Thomas Lustig (thomas.lustig@isb.bayern.de) zu richten.

Der Bewerbung ist gegebenenfalls eine Anlassbeurteilung beizufügen (vgl. Abschnitt A, Nr. 4.5 der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus über die Richtlinien für die dienstliche Beurteilung und die Leistungsfeststellung der staatlichen Lehrkräfte an Schulen in Bayern vom 7. September 2011 (KWMBI. S. 306), geändert durch Bekanntmachung vom 15. Juli 2015 (KWMBI S. 121).

Herbert Püls
Ministerialdirektor

Zusatz der Regierung der Oberpfalz:**Termine zur Vorlage der Bewerbungen:**

1. beim Staatlichen Schulamt der Bewerberin / des Bewerbers: **14. November 2017**
2. bei der Regierung der Oberpfalz: **21. November 2017**

Thomas Unger, Ltd. RSchD
Bereichsleitung 4

Ausschreibung der Stelle einer zentralen Schulpsychologin / eines zentralen Schulpsychologen für die Grund- und Mittelschulen an der Staatlichen Schulberatungsstelle für Schwaben

KWMBek vom 29. September 2017, Az.: IV.9-BS4305.10-6a.103 719

Die Stelle einer zentralen Schulpsychologin / eines zentralen Schulpsychologen für die Grund- und Mittelschulen an der Staatlichen Schulberatungsstelle in Schwaben ist zum 26. Februar 2018 neu zu besetzen. Die Schulberatungsstelle ist der Dienststelle des Ministerialbeauftragten für die Gymnasien in Schwaben zugeordnet. Als zentrale, schulartübergreifende Informations- und Beratungsstelle für Schwaben ist sie Ansprechpartner für Eltern, Schüler und Lehrkräfte sowie für Schulleitungen und Schulaufsicht in Schwaben.

Die Stelle ist in der Besoldungsgruppe A 14 (Beratungsrektorin, Beratungsrektor) ausgebracht.

Die Tätigkeit umfasst gemäß der Bekanntmachung zur Schulberatung in Bayern vom 29. Oktober 2001 (KWMBI. I S. 454, geändert durch Bekanntmachung vom 24. Juni 2011 (KWMBI. S. 136)) folgende Aufgabenschwerpunkte:

- Einzelberatung von Schülerinnen und Schülern sowie Eltern bei schulischen Problemen und Krisen
- Beratung und Unterstützung von Lehrkräften und Kollegien in pädagogisch-psychologischen Fragen
- Bei Bedarf Beratung und Unterstützung der Schulleitungen und Schulaufsichtsbehörden in Fragen der Weiterentwicklung von Schule im Rahmen der Aufgabenschwerpunkte der Staatlichen Schulberatung (z.B. Supervision, kollegiale Fallberatung)
- Mitwirkung an Dienstbesprechungen und Fortbildungsveranstaltungen im Rahmen der fachlichen Betreuung von Schulpsychologinnen und Schulpsychologen sowie Beratungslehrkräften
- Zusammenarbeit mit inner- und außerschulischen Einrichtungen und Kooperationspartnern, mit der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung, dem Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung sowie den Universitäten

Bewerber können sich beim Freistaat Bayern verbeamtete Lehrkräfte, die im staatlichen Schuldienst oder am ISB, an der ALP Dillingen oder an den Staatlichen Schulberatungsstellen tätig sind und die folgenden Mindestanforderungen erfüllen:

- Befähigung für ein Lehramt an Grundschulen, Haupt- bzw. Mittelschulen oder Volksschulen
- Erweiterung des Lehramts durch ein Studium der Psychologie mit schulpsychologischem Schwerpunkt gemäß § 35 Abs. 2 LPO I (nachträgliche Erweiterung oder anstelle des Studiums eines Unterrichtsfachs)
- mehrjährige und aktuelle Tätigkeit als Schulpsychologin bzw. Schulpsychologe
- Nachweis über die notwendige gute wissenschaftliche Qualifikation

Der Nachweis über die für die Funktionsausübung notwendige gute wissenschaftliche Qualifikation wird i. d. R. über die Fachnote der Ersten Lehramtsprüfung im Fach Psychologie mit schulpsychologischem Schwerpunkt erbracht und kann ggf. durch weitere wissenschaftliche Qualifikationen oder Tätigkeiten im relevanten Fachbereich (i. d. R. Promotion, Habilitation oder Lehrauftrag an der Universität) ergänzt werden.

Besonders erwünscht sind Erfahrungen im Bereich der staatlichen Angebote zur Förderung der Lehrergesundheit oder zur Krisenintervention.

Es wird erwartet, dass die Bewerberin bzw. der Bewerber über die Fähigkeit und Bereitschaft zur Arbeit im Team verfügt. Engagement für die grundlegenden Belange der Schulberatung in allen Schularten wird vorausgesetzt. Die Bewerberin bzw. der Bewerber soll moderne Methoden einer erwachsenengerechten Fortbildungsdidaktik beherrschen und muss bereit sein, ihre / seine Kompetenzen laufend zu erweitern.

Die ausgeschriebene Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, sofern der Dienstbetrieb sichergestellt ist. Sie ist für die Besetzung mit einer / einem Schwerbehinderten geeignet; Schwerbehinderte werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Gemäß Art. 7 Abs. 3 BayGIG werden Frauen besonders aufgefordert, sich zu bewerben.

Bewerberinnen bzw. Bewerber reichen ihre Bewerbung (bitte ohne Bewerbungsmappe / Kunststoffhefter) unter Angabe der privaten Anschrift mit einer tabellarischen Darstellung des beruflichen Werdegangs auf dem Dienstweg bei der Regierung von Schwaben ein. Der Bewerbung ist eine aktuelle Beurteilung beizulegen. Gegebenenfalls ist vom Dienstvorgesetzten eine Anlassbeurteilung zu erstellen (vgl. hierzu Abschnitt A Nr. 4.5 der Bekanntmachung über die Richtlinien für die dienstliche Beurteilung und die Leistungsfeststellung der staatlichen Lehrkräfte an Schulen in Bayern vom 7. September 2011 (KWMBI. S. 306), geändert durch Bekanntmachung vom 15. Juli 2015 (KWMBI. S. 121), bzw. Abschnitt A Nr. 7 der Richtlinien für die Beurteilung und die Leistungsfeststellung der Beamten und Beamtinnen im Geschäftsbereich des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 15. Februar 2012 (KWMBI. S. 90)).

Sollten mehrere Bewerberinnen bzw. Bewerber für die Besetzung der Stelle im Wesentlichen gleich geeignet sein, behält sich das Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst vor, die Auswahlentscheidung auf das Ergebnis eines Auswahlgesprächs im Staatsministerium zu stützen.

Die Regierung von Schwaben legt die Bewerbungen zusammen mit einer Stellungnahme zum Bewerberfeld dem Ministerialbeauftragten für die Gymnasien in Schwaben vor. Als für die Staatliche Schulberatungsstelle für Schwaben zuständiger Dienstvorgesetzter erstellt der Ministerialbeauftragte für die Gymnasien in Schwaben unter Einbeziehung des Leiters der Staatlichen Schulberatungsstelle eine Stellungnahme zu den Bewerbungen und übermittelt diese gesammelt an das Staatsministerium (Ref. IV.9).

Den Bewerberinnen und Bewerbern wird empfohlen, sich beim Ministerialbeauftragten für die Gymnasien in Schwaben sowie beim Leiter der Staatlichen Schulberatungsstelle für Schwaben vorzustellen. In diesem Zusammenhang wird unter der Voraussetzung, dass Reisekosten nicht gewährt werden, vom Dienstvorgesetzten auf Antrag eine Dienstreise genehmigt.

Für weitere Auskünfte steht im Staatsministerium Herr StD Michael Kirchmeir (Tel.: 089/2186-2716) gerne zur Verfügung.

Termin zur Vorlage der Bewerbung

bei der Regierung von Schwaben
und zur Vorlage beim Staatsministerium (Ref. IV.9)
nach Erscheinen des Amtsblatts.

drei Wochen
fünf Wochen

gez. Sylvia Gürtner
Ltd. Ministerialrätin

Ausschreibung der Stelle einer zentralen Schulpsychologin / eines zentralen Schulpsychologen für die Grund- und Mittelschulen an der Staatlichen Schulberatungsstelle für Oberfranken

KWMBek vom 29. September 2017, Az.: IV.9-BS4305.7-6a.103 720

Die Stelle einer zentralen Schulpsychologin / eines zentralen Schulpsychologen für die Grund- und Mittelschulen an der Staatlichen Schulberatungsstelle in Oberfranken ist zum 26. Februar 2018 neu zu besetzen. Die Schulberatungsstelle ist der Dienststelle des Ministerialbeauftragten für die Gymnasien in Oberfranken zugeordnet. Als zentrale, schulartübergreifende Informations- und Beratungsstelle für Oberfranken ist sie Ansprechpartner für Eltern, Schüler und Lehrkräfte sowie für Schulleitungen und Schulaufsicht in Oberfranken.

Die Stelle ist in der Besoldungsgruppe A 14 (Beratungsrektorin, Beratungsrektor) ausgebracht.

Die Tätigkeit umfasst gemäß der Bekanntmachung zur Schulberatung in Bayern vom 29. Oktober 2001 (KWMBI. I S. 454, geändert durch Bekanntmachung vom 24. Juni 2011 (KWMBI. S. 136)) folgende Aufgabenschwerpunkte:

- Einzelberatung von Schülerinnen und Schülern sowie Eltern bei schulischen Problemen und Krisen
- Beratung und Unterstützung von Lehrkräften und Kollegien in pädagogisch-psychologischen Fragen
- Bei Bedarf Beratung und Unterstützung der Schulleitungen und Schulaufsichtsbehörden in Fragen der Weiterentwicklung von Schule im Rahmen der Aufgabenschwerpunkte der Staatlichen Schulberatung (z.B. Supervision, kollegiale Fallberatung)
- Mitwirkung an Dienstbesprechungen und Fortbildungsveranstaltungen im Rahmen der fachlichen Betreuung von Schulpsychologinnen und Schulpsychologen sowie Beratungslehrkräften
- Zusammenarbeit mit inner- und außerschulischen Einrichtungen und Kooperationspartnern, mit der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung, dem Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung sowie den Universitäten

Bewerberinnen können sich beim Freistaat Bayern verbeamtete Lehrkräfte, die im staatlichen Schuldienst oder am ISB, an der ALP Dillingen oder an den Staatlichen Schulberatungsstellen tätig sind und die folgenden Mindestanforderungen erfüllen:

- Befähigung für ein Lehramt an Grundschulen, Haupt- bzw. Mittelschulen oder Volksschulen
- Erweiterung des Lehramts durch ein Studium der Psychologie mit schulpsychologischem Schwerpunkt gemäß § 35 Abs. 2 LPO I (nachträgliche Erweiterung oder anstelle des Studiums eines Unterrichtsfachs)
- mehrjährige und aktuelle Tätigkeit als Schulpsychologin bzw. Schulpsychologe
- Nachweis über die notwendige gute wissenschaftliche Qualifikation

Der Nachweis über die für die Funktionsausübung notwendige gute wissenschaftliche Qualifikation wird i. d. R. über die Fachnote der Ersten Lehramtsprüfung im Fach Psychologie mit schulpsychologischem Schwerpunkt erbracht und kann ggf. durch weitere wissenschaftliche Qualifikationen oder Tätigkeiten im relevanten Fachbereich (i. d. R. Promotion, Habilitation oder Lehrauftrag an der Universität) ergänzt werden.

Besonders erwünscht sind Erfahrungen im Bereich der staatlichen Angebote zur Förderung der Lehrergesundheit oder zur Krisenintervention.

Es wird erwartet, dass die Bewerberin bzw. der Bewerber über die Fähigkeit und Bereitschaft zur Arbeit im Team verfügt. Engagement für die grundlegenden Belange der Schulberatung in allen Schularten wird vorausgesetzt. Die Bewerberin bzw. der Bewerber soll moderne Methoden einer erwachsenengerechten Fortbildungsdidaktik beherrschen und muss bereit sein, ihre / seine Kompetenzen laufend zu erweitern.

Die ausgeschriebene Stelle ist grundsätzlich teilzeittätig, sofern der Dienstbetrieb sichergestellt ist. Sie ist für die Besetzung mit einer / einem Schwerbehinderten geeignet; Schwerbehinderte werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Gemäß Art. 7 Abs. 3 BayGIG werden Frauen besonders aufgefordert, sich zu bewerben.

Bewerberinnen bzw. Bewerber reichen ihre Bewerbung (bitte ohne Bewerbungsmappe / Kunststoffhefter) unter Angabe der privaten Anschrift mit einer tabellarischen Darstellung des beruflichen Werdegangs auf dem Dienstweg bei der Regierung von Oberfranken ein. Der Bewerbung ist eine aktuelle Beurteilung beizulegen. Gegebenenfalls ist vom Dienstvorgesetzten eine Anlassbeurteilung zu erstellen (vgl. hierzu Abschnitt A Nr. 4.5 der Bekanntmachung über die Richtlinien für die dienstliche Beurteilung und die Leistungsfeststellung der staatlichen Lehrkräfte an Schulen in Bayern vom 7. September 2011 (KWMBI. S. 306), geändert durch Bekanntmachung vom 15. Juli 2015 (KWMBI. S. 121), bzw. Abschnitt A Nr. 7 der Richtlinien für die Beurteilung und die Leistungsfeststellung der Beamten und Beamtinnen im Geschäftsbereich des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 15. Februar 2012 (KWMBI. S. 90)).

Sollten mehrere Bewerberinnen bzw. Bewerber für die Besetzung der Stelle im Wesentlichen gleich geeignet sein, behält sich das Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst vor, die Auswahlentscheidung auf das Ergebnis eines Auswahlgesprächs im Staatsministerium zu stützen.

Die Regierung von Oberfranken legt die Bewerbungen zusammen mit einer Stellungnahme zum Bewerberfeld dem Ministerialbeauftragten für die Gymnasien in Oberfranken vor. Als für die Staatliche Schulberatungsstelle für Oberfranken zuständiger Dienstvorgesetzter erstellt der Ministerialbeauftragte für die Gymnasien in Oberfranken unter Einbeziehung des Leiters der Staatlichen Schulberatungsstelle eine Stellungnahme zu den Bewerbungen und übermittelt diese gesammelt an das Staatsministerium (Ref. IV.9).

Den Bewerberinnen und Bewerbern wird empfohlen, sich beim Ministerialbeauftragten für die Gymnasien in Oberfranken sowie beim Leiter der Staatlichen Schulberatungsstelle für Oberfranken vorzustellen. In diesem Zusammenhang wird unter der Voraussetzung, dass Reisekosten nicht gewährt werden, vom Dienstvorgesetzten auf Antrag eine Dienstreise genehmigt.

Für weitere Auskünfte steht im Staatsministerium Herr StD Michael Kirchmeir (Tel.: 089 / 21 86 – 27 16) gerne zur Verfügung.

Termin zur Vorlage der Bewerbung

bei der Regierung von Oberfranken

drei Wochen

und zur Vorlage beim Staatsministerium (Ref. IV.9)

fünf Wochen

nach Erscheinen des Amtsblatts.

gez. Sylvia Gürtner
Ltd. Ministerialrätin

Ausschreibungen von Funktionsstellen an staatlichen Grund- und Mittelschulen

RBek vom 26. Oktober 2017, AZ: 40.2- 0171.2-318

Die im Folgenden genannten Stellen sind - soweit kein anderer Termin genannt wird - zu Beginn des Schuljahres 2018 / 2019 zu besetzen.

1. Rektor / Rektorin

Staatliches Schulamt	Offizieller Name der Schule	Klassen / Schüler	Planstelle mit BesGr.	Anforderungsprofil / Bemerkungen
Staatliches Schulamt in der Stadt Amberg	Max-Josef-Grundschule Amberg	14 Klassen 320 Schüler	R / Rin BesGr. A 14	Siehe Bemerkung 1)
Staatliches Schulamt im Landkreis Amberg-Sulzbach	Grundschule Ebermannsdorf	4 Klassen 87 Schüler	R / Rin BesGr. A 13 + AZ (z.Zt. 198 €)	Siehe Bemerkung 1)
Staatliches Schulamt im Landkreis Amberg-Sulzbach	Grundschule Illschwang	7 Klassen 137 Schüler	R / Rin BesGr. A 13 + AZ (z.Zt. 198 €)	Siehe Bemerkung 1)
Staatliches Schulamt im Landkreis Amberg-Sulzbach	Seyfried-Schweppermann-Grundschule Kastl	3 Klassen 66 Schüler	R / Rin BesGr. A 13 + AZ (z.Zt. 198 €)	Siehe Bemerkung 1); Unterrichtserfahrung mit jahrgangskombinierten Klassen erwünscht
Staatliches Schulamt im Landkreis Amberg-Sulzbach	Grundschule Rieden	8 Klassen 155 Schüler	R / Rin BesGr. A 13 + AZ (z.Zt. 198 €)	Siehe Bemerkung 1)
Staatliches Schulamt im Landkreis Amberg-Sulzbach	Jahn-Grundschule Sulzbach-Rosenberg	12 Klassen 250 Schüler	R / Rin BesGr. A 14	Siehe Bemerkung 1); Erfahrung im Ganztagsbereich erforderlich
Staatliches Schulamt im Landkreis Cham	Karl-Peter-Obermeier-Mittelschule Bad Kötzting	17 Klassen 345 Schüler	R / Rin BesGr. A 14	Siehe Bemerkung 2); Erfahrung im Ganztagsbereich erwünscht
Staatliches Schulamt im Landkreis Cham	Grundschule Rötz	5 Klassen 108 Schüler	R / Rin BesGr. A 13 + AZ (z.Zt. 198 €)	Schulleitung von zwei Schulen
	Mittelschule Rötz	3 Klassen 43 Schüler		
Staatliches Schulamt im Landkreis Cham	Grundschule Waffenbrunn-Willmering	6 Klassen 111 Schüler	R / Rin BesGr. A 13 + AZ (z.Zt. 198 €)	Siehe Bemerkung 1); Mehrhäusigkeit; Flexible Grundschule

Staatliches Schulamt	Offizieller Name der Schule	Klassen / Schüler	Planstelle mit BesGr.	Anforderungsprofil / Bemerkungen
Staatliches Schulamt im Landkreis Neustadt a.d. Waldnaab	Grundschule Floß	4 Klassen 100 Schüler	R / Rin BesGr. A 14	Schulleitung von drei Schulen; Mehrhäusigkeit
	Mittelschule Floß	4 Klassen 59 Schüler		
	Grundschule Flossenbürg (Mitleitung)	2 Klassen 31 Schüler		
Staatliches Schulamt im Landkreis Neustadt a.d. Waldnaab	Grundschule Speinshart	4 Klassen 103 Schüler	R / Rin BesGr. A 13 + AZ (z.Zt. 198 €)	Siehe Bemerkung 1); Schulleitung von zwei Schulen, Mittelschule derzeit inaktiv
	Mittelschule Speinshart (Inaktiv)			
Staatliches Schulamt in der Stadt Weiden i.d.OPf.	Albert-Schweitzer-Grundschule Weiden i.d.OPf.	11 Klassen 214 Schüler	R / Rin BesGr. A 14	Siehe Bemerkung 1); Unterrichtserfahrung mit jahrgangskombinierten Klassen und Erfahrung im Ganztagsbereich erwünscht; Flexible Grundschule
Staatliches Schulamt im Landkreis Regensburg	Grundschule Hainsacker	7 Klassen 154 Schüler	R / Rin BesGr. A 13 + AZ (z.Zt. 198 €)	Siehe Bemerkung 1)
Staatliches Schulamt im Landkreis Regensburg	Johann-Baptist-Laßleben-Grundschule Kallmünz	8 Klassen 172 Schüler	R / Rin BesGr. A 14	Schulleitung von zwei Schulen
	Johann-Baptist-Laßleben-Mittelschule Kallmünz	4 Klassen 77 Schüler		
Staatliches Schulamt im Landkreis Regensburg	Grundschule Mintraching	8 Klassen 160 Schüler	R / Rin BesGr. A 13 + AZ (z.Zt. 198 €)	Siehe Bemerkung 1)
Staatliches Schulamt im Landkreis Schwandorf	Sophie-Scholl-Mittelschule Burglengenfeld	18 Klassen 352 Schüler	R / Rin BesGr. A 14	Siehe Bemerkung 2)
Staatliches Schulamt im Landkreis Schwandorf	Grundschule Schwarzenfeld	14 Klassen 327 Schüler	R / Rin BesGr. A 14 + AZ (z.Zt. 198 €)	Schulleitung von zwei Schulen
	Mittelschule Schwarzenfeld	8 Klassen 146 Schüler		
Staatliches Schulamt im Landkreis Schwandorf	Kreuzberg-Grundschule Schwandorf	7 Klassen 128 Schüler	R / Rin BesGr. A 14 + AZ (z.Zt. 198 €)	Schulleitung von zwei Schulen
	Kreuzberg-Mittelschule Schwandorf	15 Klassen 264 Schüler		
Staatliches Schulamt im Landkreis Schwandorf	Grundschule Wernberg-Köblitz	8 Klassen 161 Schüler	R / Rin BesGr. A 14	Schulleitung von zwei Schulen
	Mittelschule Wernberg-Köblitz	2 Klassen 26 Schüler		
Staatliches Schulamt im Landkreis Tirschenreuth	Markgraf-Diebold-Grundschule Waldsassen	8 Klassen 200 Schüler	R / Rin BesGr. A 14	Siehe Bemerkung 1); Erfahrung in der Beschulung von Kindern mit Migrationshintergrund erwünscht

2. Konrektor / Konrektorin

Staatliches Schulamt	Offizieller Name der Schule	Klassen / Schüler	Planstelle mit BesGr.	Anforderungsprofil / Bemerkungen
Staatliches Schulamt in der Stadt Amberg	Grundschule Ammersricht	7 Klassen 138 Schüler	KR / KRin BesGr. A 13 + AZ (z.Zt. 198 €)	Schulleitung von zwei Schulen; Mittelschule mit Schulprofil Inklusion; Erfahrung im Bereich Inklusion erforderlich
	Mittelschule Ammersricht	6 Klassen 119 Schüler		
Staatliches Schulamt im Landkreis Cham	Karl-Peter-Obermeier-Mittelschule Bad Kötzting	17 Klassen 345 Schüler	KR / KRin BesGr. A 13 + AZ (z.Zt. 198 €)	Siehe Bemerkung 2); Erfahrung im Ganztagsbereich erwünscht
Staatliches Schulamt im Landkreis Cham	Grundschule Furth im Wald	13 Klassen 281 Schüler	KR / KRin BesGr. A 13 + AZ (z.Zt. 198 €)	Siehe Bemerkung 1); Erfahrung im Ganztagsbereich erwünscht
Staatliches Schulamt im Landkreis Neumarkt i d. OPf.	Mittelschule an der Weinberger Str. Neumarkt i.d.OPf.	18 Klassen 393 Schüler	KR / KRin BesGr. A 13 + AZ (z.Zt. 198 €)	Siehe Bemerkung 2); Schülerzahl nach momentanem Stand nicht nachhaltig gesichert
Staatliches Schulamt im Landkreis Regensburg	Herrmann-Zierer-Grundschule Obertraubling	12 Klassen 294 Schüler	KR / KRin BesGr. A 13 + AZ (z.Zt. 198 €)	Siehe Bemerkung 1)
Staatliches Schulamt im Landkreis Schwandorf	Maximilian-Grundschule Maxhütte-Haidhof	16 Klassen 354 Schüler	KR / KRin BesGr. A 13 + AZ (z.Zt. 198 €)	Siehe Bemerkung 1)
Staatliches Schulamt im Landkreis Schwandorf	Doktor-Eisenbarth-Grundschule Oberviechtach	9 Klassen 186 Schüler	KR / KRin BesGr. A 13 + AZ (z.Zt. 198 €)	Siehe Bemerkung 1); Schulleitung von zwei Schulen; Mehrhäusigkeit; Grundschule mit Schulprofil Inklusion
	Grundschule Dieterskirchen (Mitleitung)	2 Klassen 33 Schüler		

Zu Anforderungsprofil / Bemerkungen:

Bemerkung 1)	Lehramtsbefähigung für Grundschule sowie mindestens einjähriger Unterrichtseinsatz in der Grundschule erforderlich
Bemerkung 2)	Lehramtsbefähigung für Mittelschule sowie mindestens einjähriger Unterrichtseinsatz in der Mittelschule erforderlich
Bemerkung 3)	Lehramtsbefähigung für Grundschule sowie mindestens einjähriger Unterrichtseinsatz in der Grundschule erwünscht
Bemerkung 4)	Lehramtsbefähigung für Mittelschule sowie mindestens einjähriger Unterrichtseinsatz in der Mittelschule erwünscht

Termine zur Vorlage der Bewerbungen:

- | | | |
|----|--|--------------------------|
| 1. | beim Staatlichen Schulamt des Bewerbers: | 14. November 2017 |
| 2. | bei dem für die Stelle zuständigen Schulamt: | 21. November 2017 |
| 3. | bei der Regierung der Oberpfalz: | 28. November 2017 |

Fachberatung an Staatlichen Schulämtern

Fachberaterin / Fachberater für Technik im Bereich des Staatlichen Schulamtes im Landkreis Cham

Die Fachberaterin / Der Fachberater erhält für ihre / seine Tätigkeit Anrechnungsstunden im Rahmen des bestehenden Stundenpools.

Für die allgemeinen Aufgaben der Fachberatung gelten die KMBek vom 8. Mai 1995 Nr. IV/ 5-P 7027-4 / 47 798 über die Fachberatung beim Staatlichen Schulamt (KWMBI I S. 205) und das KMS vom 8. Mai 1995 Nr. IV-P 7027-4 / 64 594.

Hinweise:

- 1) Bewerberinnen und Bewerber, die bereits eine anderweitige Funktion ausüben, werden dann nicht nach dem Leistungsprinzip in das Auswahlverfahren einbezogen, wenn die dienstlichen Bedürfnisse (insbesondere bei dringend erforderlicher Verwendung in der bisherigen Funktion) gegenüber den persönlichen Gründen der Bewerberin / des Bewerbers überwiegen.
- 2) Es wird darauf hingewiesen, dass eine Unterrichtsverpflichtung von mindestens acht Stunden gewährleistet sein muss.

Termine zur Vorlage der Bewerbungen:

- | | |
|--|--------------------------|
| 1. beim Staatlichen Schulamt der Bewerberin / des Bewerbers: | 14. November 2017 |
| 2. bei dem für die Stelle zuständigen Schulamt: | 21. November 2017 |
| 3. bei der Regierung der Oberpfalz: | 28. November 2017 |

Fachberaterin / Fachberater für Verkehrserziehung und Unfallverhütung im Bereich des Staatlichen Schulamtes im Landkreis Cham

Die Fachberaterin / Der Fachberater erhält für ihre / seine Tätigkeit Anrechnungsstunden im Rahmen des bestehenden Stundenpools.

Für die allgemeinen Aufgaben der Fachberatung gelten die KMBek vom 8. Mai 1995 Nr. IV/ 5-P 7027-4 / 47 798 über die Fachberatung beim Staatlichen Schulamt (KWMBI I S. 205) und das KMS vom 8. Mai 1995 Nr. IV-P 7027-4 / 64 594.

Hinweise:

- 1) Bewerberinnen und Bewerber, die bereits eine anderweitige Funktion ausüben, werden dann nicht nach dem Leistungsprinzip in das Auswahlverfahren einbezogen, wenn die dienstlichen Bedürfnisse (insbesondere bei dringend erforderlicher Verwendung in der bisherigen Funktion) gegenüber den persönlichen Gründen der Bewerberin / des Bewerbers überwiegen.
- 2) Es wird darauf hingewiesen, dass eine Unterrichtsverpflichtung von mindestens acht Stunden gewährleistet sein muss.

Termine zur Vorlage der Bewerbungen:

- | | |
|--|--------------------------|
| 1. beim Staatlichen Schulamt der Bewerberin / des Bewerbers: | 14. November 2017 |
| 2. bei dem für die Stelle zuständigen Schulamt: | 21. November 2017 |
| 3. bei der Regierung der Oberpfalz: | 28. November 2017 |

Wichtige Hinweise für Bewerberinnen und Bewerber

1. Stellenbesetzungsvoraussetzung ist, dass die aktuell gültigen **Richtlinien für die Beförderung** von Lehrkräften und Förderlehrkräften an Grund- und Mittelschulen, Förderschulen und Schulen für Kranke (Neufassung vom **18. März 2011** (KMBek vom 18. März 2011 Az.: IV.5 - 5 P 7010.1 – 4.23489) erfüllt werden.
2. **Die Regierung verweist auf die Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 19. Dezember 2006 (KWMBI I Nr. 2/2007), die am 1. August 2008 in Kraft getreten ist.**

Als Nachweis der pädagogischen Qualifikation von Schulleiterinnen und Schulleitern ist die Vorqualifikation (Modul A des Ausbildungscurriculums) vor der Funktionsübertragung zu absolvieren. Das Portfolio zum Modul A (Liste der besuchten führungsrelevanten Fortbildungen samt Teilnahmenachweisen) wird bei den Stellenausschreibungen und Stellenbesetzungen nach dem 1. August 2009 eingefordert und ist den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

3. Die Ausschreibung der Stellen in der Schulleitung (Rektorin / Rektor, Konrektorin / Konrektor) steht unter dem Vorbehalt, dass bis zu einer eventuellen Ernennung (Beförderung) die jeweils erforderliche Schülerzahl nachhaltig gesichert ist und eine vorrangige Besetzung mit einem „überzähligen“ Beamten (gemäß Punkt 5.2 und 2.3 der Beförderungsrichtlinien vom 18. März 2011 bzw. KMS vom 21. Juni 1994 Nr. IV/9-P 7001/7-4/93500) nicht in Betracht kommt.

Die nachhaltige Sicherung der Schülerzahl für die jeweilige Stelle ist zum Ernennungszeitpunkt - also anlässlich der späteren Beförderung - erneut zu prüfen. Dies bedeutet, dass die Schülerzahl auch nach einer aktualisierten Prognose in den nächsten drei Schuljahren ab Ausübung der Funktion (vorläufige Funktionsübertragung) entsprechend der amtlichen Statistik (Stichtag 1. Oktober) vorliegen muss.

4. Auf die Möglichkeit einer **Teilzeitbeschäftigung** von Schulleiterinnen / Schulleitern und deren Vertreterinnen / Vertretern an Grund- und Mittelschulen sowie Förderzentren wird hingewiesen (KMS vom 13. Januar 2000 Nr. IV/6-P 7004-4/94727).
5. Bei der Auswahlentscheidung kommt der **dienstlichen Beurteilung** eine besondere Bedeutung zu. Ist eine dienstliche Beurteilung nicht mehr aktuell, so ist eine Anlassbeurteilung nach den für dienstliche Beurteilungen geltenden Maßstäben zu erstellen (Nr. 3.3 der Beförderungsrichtlinien vom 18. März 2011).
6. Die erfolgreiche Bewerbung auf eine Funktionsstelle setzt eine entsprechende Verwendungseignung der Bewerberin / des Bewerbers voraus.
7. Bei Gleichstand mehrerer Bewerberinnen / Bewerber im Auswahlverfahren - auch unter Berücksichtigung der Binnendifferenzierung innerhalb der dienstlichen Beurteilung - werden Personalauswahlgespräche geführt.
8. **Schwerbehinderte** werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.
9. Beförderungen oder Funktionsübertragungen, die einen **Lehrerwechsel** zur Folge haben, sollen zu **Schuljahresbeginn** vorgenommen werden.
10. Falls Angehörige an der Schule beschäftigt sind, an der eine Funktionsstelle angestrebt wird, ist dies **in der Bewerbung unter Angabe des Angehörigkeitsverhältnisses schriftlich mitzuteilen**. **Ehegatten** von Schulleitern oder Stellvertretern dürfen **grundsätzlich** nicht an der betreffenden Schule eingesetzt werden, **ebensowenig sonstige Angehörige** im Sinne des Art. 20 Abs. 5 des Bayerischen Verwaltungsverfahrensgesetzes sowie Verlobte und ggf. geschiedene Ehegatten. Die Berücksichtigung eines Bewerbers mit einem entsprechenden Angehörigen an der Schule ist nur möglich, soweit die / der Angehörige sich mit der Wegversetzung einverstanden erklärt hat und eine Wegversetzung möglich ist (Nr. 3.2 der Beförderungsrichtlinien vom 18. März 2011).
11. Es wird erwartet, dass die Schulleiterin / der Schulleiter die Wohnung am Schulort selbst oder in angemessener Nähe nimmt.
12. Es wird erwartet, dass die Bewerberin / der Bewerber die Tätigkeit als Schulleiterin / Schulleiter an der angestrebten Schule über einen angemessenen Zeitraum ausübt.
13. Die **Beförderungen** in die oben ausgeschriebenen Ämter werden sich nach Übertragung der Funktion **verzögern**, da neben der bereits geltenden allgemeinen Wiederbesetzungssperre ab 1. August 2000 eine weitere zeitliche Sperre im Zusammenhang mit der Altersteilzeit (Blockmodell) von Funktionsinhabern einzuhalten ist. Um Ungleichbehandlungen zu vermeiden, wird die **Wartezeit für die Beförderung** innerhalb der jeweiligen Funktionen **gleichmäßig auf alle Neubesetzungen verteilt**.
14. Sofern die persönlichen Voraussetzungen für eine Beförderung nicht gegeben sind - z.B. weil Ämter nach dem Leistungslaufbahngesetz (LlBG) noch zu durchlaufen sind - kann sich die Beförderung in das ausgeschriebene Amt um die vorgeschriebenen Zeiten - in der Regel 3 Jahre - verzögern.
15. Lehrkräfte, die sich **gleichzeitig um mehrere Stellen in Bayern bewerben**, haben in jeder Bewerbung anzugeben, um welche Stellen sie sich noch beworben haben. Des Weiteren werden sie im eigenen Interesse gebeten, eine persönliche Rangfolge bezüglich der angestrebten Stellen anzugeben.
16. Lehrkräfte mit der **Lehramtsbefähigung Grundschule** (neue Lehrerbildung) können sich nur auf Funktionsstellen an Schulen bewerben, die auch Grundschulklassen führen, Lehrkräfte mit der **Lehramtsbefähigung Mittelschule** (neue Lehrerbildung) nur auf Funktionsstellen an Schulen, die auch Mittelschulklassen führen. Für Lehrkräfte mit dem **Lehramt Volksschulen** (alte Lehrerbildung) und **Lehrkräfte mit beiden Lehrbefähigungen (Lehramtsbefähigung Grundschule und Mittelschule)** bestehen grundsätzlich keine solchen Einschränkungen.
17. **Bewerberinnen und Bewerber um ein Amt, dessen Besoldungsgruppe sie bereits erreicht haben**, die also nur versetzt werden wollen, werden dann nicht nach dem Leistungsprinzip in das Auswahlverfahren einbezogen, wenn die dienstlichen Bedürfnisse (insbesondere bei dringend erforderlicher Verwendung in der bisherigen Funktion) gegenüber den persönlichen Gründen der Versetzungsbewerberin / des Versetzungsbewerbers überwiegen.
18. Bei erneuter Ausschreibung von Funktionsstellen behalten bereits eingereichte Bewerbungen ihre Gültigkeit.

Wichtiger Hinweis: Formulare

Für alle Bewerbungen auf eine Funktionsstelle und Anträge auf Versetzung im Regierungsbezirk Oberpfalz (Lehrerstellen / Fachlehrerstellen und Förderlehrerstellen) sind die jeweils aktuellen Formulare der Regierung zu verwenden.

Bei einer Bewerbung um eine Stelle als Rektor / in ist das Formblatt „Deckblatt für das Portfolio zum Modul A“ zu verwenden.

Alle Formulare sind bei den Staatlichen Schulämtern erhältlich und stehen als Download-Angebot auf der Internetseite der Regierung der Oberpfalz zur Verfügung.

www.ropf.de (> Downloads > Schule und Bildung > **Formulare für Lehrkräfte**)

Hinweise auf Funktionsstellen anderer Regierungsbezirke

Alle Regierungsbezirke veröffentlichen freie und frei werdende Funktionsstellen jeweils im eigenen Amtlichen Schulanzeiger. Diese Stellen und auch die dort durch wiederholte Ausschreibung veröffentlichten Funktionsstellen (zweite Ausschreibung) stehen grundsätzlich Bewerbern aus allen bayerischen Regierungsbezirken offen. Interessenten werden gebeten, sich deshalb in den im Internet aktuell veröffentlichten, allen zugänglichen Amtlichen Schulanzeigern der einzelnen Regierungen zu informieren und die dort gesetzten Fristen zu beachten.

Die Amtlichen Schulanzeiger der einzelnen Regierungsbezirke finden sich unter folgenden Internetadressen:

Oberbayern	http://www.regierung.oberbayern.bayern.de/bekanntmachung/osa
Niederbayern	http://www.regierung.niederbayern.bayern.de/aufgabenbereiche/4/schulanzeiger/index.php
Oberpfalz	http://www.ropf.de/download/amtliche/index.php
Oberfranken	http://www.regierung.oberfranken.bayern.de/schulen/schulanzeiger
Mittelfranken	http://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/serv/download/downabt1/schulanzeiger/schulanzeiger.htm
Unterfranken	http://www.regierung.unterfranken.bayern.de/service/publikationen/13521/index.html
Schwaben	http://www.regierung.schwaben.bayern.de/Aufgaben/Bereich_4/Schulanzeiger/Schulanzeiger.php

NICHTAMTLICHER TEIL

Stellenausschreibungen



BISCHOF MANFRED MÜLLER SCHULE
 KATHOLISCHE FREIE GRUND UND MITTELSCHULE DER
 SCHULSTIFTUNG DER DIÖZESE REGENSBURG
 WEINWEG 31
 93049 REGENSBURG
 TEL 0941 - 296 82 - 0
 FAX 0941- 296 82 - 33
 E-MAIL : INFO@KVS-REGENSBURG.DE
 INTERNET : www.kvs-regensburg.de

Stellenausschreibung der Schulstiftung der Diözese Regensburg

An der Bischof Manfred Müller Grund- und Mittelschule in Regensburg - Katholische Freie Volksschule der Schulstiftung der Diözese Regensburg ist aufgrund der Ruhestandsversetzung des bisherigen Schulleiters ab dem Schuljahr 2018 / 2019 die Stelle des / der

Schulleiters / Schulleiterin

zu besetzen.

Die Schule umfasst zur Zeit 23 Klassen der Jahrgangsstufen eins bis zehn. Die dreizügige Grundschule und zweizügige Mittelschule - mit ca. 570 Schülerinnen und Schülern hat eine gemeinsame Schulleitung / Schulverwaltung.

Das Schulkonzept unserer Katholischen Bekenntnisschule ist geprägt vom reformpädagogischen Ansatz des Marchtaler Plans und der christlichen Werteerziehung. Der musikalische Schwerpunkt und das Ganztagsangebot runden das Schulprofil ab. Die Mittelschule wird als gebundene Ganztagschule geführt

Wir erwarten:

- eine am christlichen Glauben und den Grundsätzen der katholischen Kirche orientierte Lehrerpersönlichkeit
- gute fachliche und pädagogische Qualifikation
- Lehrbefähigung für die Grund- oder Mittelschule
- Kompetenz in der Personalführung und Verwaltungskenntnisse
- Erfahrungen in der Schulleitung und in der Schulverwaltung (ASV) sind wünschenswert
- Besitz der Missio Canonica und Erfahrungen in der Frei- Projektarbeit
- Teamfähigkeit und Freude an der konzeptionellen Weiterentwicklung eines vom christlichen Menschenbild geprägten Schulprofils

Wir bieten:

- Arbeit in einem motivierten und kooperativen Mitarbeiterteam
- eine herausfordernde Aufgabe in einem positiven Schulklima mit aktiver Elternmitarbeit

Die Vergütung richtet sich nach dem Arbeitsvertragsrecht der bayer. (Erz) Diözesen (ABD). Die Stelle in Regensburg ist entsprechend den staatlichen Vorgaben ausgeschrieben. Eine Abordnung aus dem Staatsdienst ist grundsätzlich möglich.

Ihre schriftliche Bewerbung mit Zeugnissen, Lebenslauf und Lichtbild richten Sie bitte bis spätestens 14. November 2017 an:

Schulstiftung der Diözese Regensburg
Weinweg 31
93049 Regensburg
Herr Gröber, Tel: 0941 59 71 50 5

Zusatz der Regierung:

Staatliche Lehrkräfte reichen zwei Kopien ihrer Bewerbung mit gleichzeitiger formloser Antragstellung auf Zuordnung zur Dienstleistung beim privaten Träger auf dem Dienstweg bei der Regierung der Oberpfalz (Sachgebiet 40.2) ein.

Stellenausschreibung der Rupert-Egenberger-Schule Förderzentrum Förderschwerpunkt geistige Entwicklung der Lebenshilfe Amberg

Für das Förderzentrum suchen wir zum 1. August 2018

eine Konrektorin / einen Konrektor als 1. Stellvertretung der Schulleitung (A 15).

Die Schule führt aktuell 21 Klassen und 9 Gruppen der Schulvorbereitenden Einrichtung.

Sie passen am besten zu uns, wenn Sie

- über eine abgeschlossene Ausbildung als Lehrkraft für Sonderpädagogik verfügen;
- einige Jahre Berufserfahrung gesammelt haben, nach Möglichkeit auch bereits Erfahrungen in der Leitung von Teams haben;
- Innovationsfreudigkeit, Kreativität und Interesse an Kommunikation und Zusammenarbeit mitbringen;
- bereit sind, in Teilbereichen eigenverantwortlich Leitung zu übernehmen;
- sich mit dem Leitbild des Heilpädagogischen Zentrums identifizieren.

Sie finden bei uns

- ein abwechslungsreiches Arbeitsfeld,
- engagierte und motivierte Kolleginnen und Kollegen,
- ein sachlich und kooperativ arbeitendes Leitungsteam,
- vielfältige Gestaltungsfreiräume,
- Möglichkeiten, durch Coaching und Fortbildung ihre Führungskompetenz zu reflektieren.

Die Anstellung kann nur gem. § 20 Abs. 1 Nr. 2 Beamtenstatusgesetz durch Zuordnung zum privaten Träger erfolgen.

Falls im Zusammenhang mit der Besetzung der oben genannten Stelle die Stelle der 2. Stellvertretung der Schulleitung frei werden sollte, wird gleichzeitig und ohne erneute Ausschreibung auch über die Besetzung dieser Stelle entschieden.

Wenn Sie an dieser Aufgabe interessiert sind, senden Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis spätestens **31. Januar 2018** an

Rupert-Egenberger-Schule
Förderzentrum Förderschwerpunkt geistige Entwicklung
der Lebenshilfe Amberg-Sulzbach
Frau Isabel Wernecke
Fallweg 43
92224 Amberg

Als **staatliche Lehrkraft** senden Sie bitte zum gleichen Termin Ihre Bewerbung auf diese Funktionsstelle in Form einer Kopie auch an die Regierung der Oberpfalz z. Hd. Herrn Ltd. RSchD Fricker und ggf. zusätzlich an eine abgebende Regierung. Der Bewerbung ist eine Erklärung beizulegen, dass mit der Zuordnung zu einem privaten Schulträger Einverständnis besteht.

Für weitere Informationen steht Ihnen Frau Wernecke zur Verfügung: 09621 308-1230 oder E-Mail: schulleitung@lebenshilfe-amberg.de.

Verschiedenes

7. Bayerische Theatertage für Grund-, Mittel- und Förderschulen des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 9. Juli bis 12. Juli 2018 in Passau Motto: „Theater zieht Kreise“

Im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus veranstaltet die Regierung von Niederbayern in enger Zusammenarbeit mit PAKS, dem Pädagogischen Arbeitskreis Schultheater e.V., vom 9. bis 12. Juli 2018 die 7. Bayerischen Schultheatertage der Grund-, Mittel- und Förderschulen. Sie stehen unter dem Motto „Theater zieht Kreise“ und finden in Passau statt.

Die Veranstaltung wird eröffnet durch Regierungspräsident Rainer Haselbeck, der die Schirmherrschaft für diese Bayerischen Theatertage übernommen hat.

Im Rahmen dieser Veranstaltung sollen Theaterstücke zur Aufführung gebracht werden, die im Unterricht oder in Theater-/Tanz-AGs der Schulen erarbeitet werden. Die Veranstaltung besitzt keinen Wettbewerbscharakter, sie versteht sich vielmehr als **Festival**, das der Begegnung von Theatergruppen aus unterschiedlichen Schularten und dem Erfahrungsaustausch bezüglich der Bedeutung und Weiterentwicklung des Schultheaters dienen soll.

Lehrerinnen und Lehrern werden theaterpädagogisch orientierte Werkstätten angeboten. Dafür stehen erfahrene Referentinnen und Referenten des „Pädagogischen Arbeitskreises Schultheater“ (PAKS) zur Verfügung. **Die Theatertage dienen somit auch der Fortbildung der Lehrkräfte.** Die Unterbringung und Verpflegung aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfolgt in der Jugendherberge Passau / Oberhaus.

Teilnahme:

Zu den 7. Bayerischen Theatertagen 2018 erhält aus jedem Regierungsbezirk Bayerns mindestens eine Spielgruppe eine Einladung. Die Auswahl der Stücke erfolgt vor allem nach dem Kriterium, einen möglichst repräsentativen Überblick über die verschiedenen Formen des Schultheaters an Grund-, Mittel- und Förderschulen spiegeln zu können.

Als Richtzahl für die Größe einer Theatergruppe gilt die Zahl 15.

Eine nur zeitweise Teilnahme einzelner Gruppen am Festival ist nicht vorgesehen.

Das Anmeldeformular entnehmen Sie bitte dem Amtlichen Schulanzeiger 11 / 2017 und schicken es bis **10. Januar 2018** an eine der vorgemerkten Adressen.

Mit der Anmeldung zeigen Sie Interesse mit Ihrer Gruppe an dem Festival teilzunehmen.

Bei fristgerechter Einsendung erhalten Sie dann die Bewerbungsunterlagen mit den geforderten Projektangaben.

Über eine rege Beteiligung an den 7. Theatertagen würden wir uns sehr freuen!

Nähere Informationen und Downloads finden Sie demnächst auf der Homepage des Staatlichen Schulamts Passau (www.schulamt-passau.de/)

(Regionale Ansprechpartner von PAKS)



Bitte melden Sie sich ausschließlich per E-Mail an.
Senden Sie das ausgefüllte Formular bis spätestens **10. Januar 2018** an

sekretariat@gs-st-anton-passau.de

Sollten Sie noch Fragen haben,, wenden Sie sich bitte per E-Mail (s. oben) oder telefonisch an
Frau Barbara Förg - Grundschule St. Anton Tel. 0851 – 57 30 5.

Weitere Informationen finden Sie auf Seite 2 dieses Formulars.

Anmeldung
zur Teilnahme an den
7. Bayerischen Schultheatertagen
der Grund-, Mittel- und Förderschulen
vom Montag, 9. Juli 2018 bis Donnerstag, 12. Juli 2018
in Passau / Niederbayern

Name	Vorname	Privatanschrift		Telefon (privat)
		Straße / Nr.	PLZ / Ort	
				Handy
E-Mail (privat)				

Name der Schule	Regierungsbezirk	Dienstanschrift		Telefon (dienstl.)
		Straße / Nr.	PLZ / Ort	
	Niederbayern			
E-Mail (privat)				

Titel des Theaterstücks: (Uns ist klar, dass Ihr Theaterprojekt erst in den Anfängen steckt, deshalb genügt auch ein Arbeitstitel!)			
Voraussichtliche Anzahl der Spieler / Spielerinnen	Alter der Spieler / Spielerinnen	Theaterform (personal, figural, ...)	Voraussichtliche Dauer der Aufführung (Maximal 45 Min.)

Datum

Unterschrift des Spielleiters, der Spielleiterin

- ...und so geht's weiter:**
- ☛ bis Freitag, **23. März 2018**
Einsendung eines aussagekräftigen **Bewerbungsvideos**
(Probenaufnahmen möglich; besser ist ein Video über das ganze Stück)
und Erläuterung des Theaterprojekts
(bitte Projektliste ausfüllen und beifügen)
 - ☛ bis Freitag, **13. April 2018 (Vorschlag)**
Auswahl der Gruppen durch die Jury
(Zusammensetzung: Regierung von Niederbayern und Mitglieder von PAKS)
 - ☛ Donnerstag, **26. April 2018**
Besprechung mit den ausgewählten Spielleitern in Passau
(Diesen Termin wg. Dienstreise, Vertretung etc. bitte vormerken!)

Frohes Schaffen! In Vorfreude auf viele interessante Stücke! Barbara Förg und Birgit Heigl-Venus



57. Amberger Seminar
24. und 25. November 2017
Grund- und Mittelschule Kümmersbruck bei Amberg
Zeit für (Fort)Bildung!
Programm

Anmeldung für alle **zulassungsbeschränkten** Kurse
NUR unter www.amberger-seminar.de

Freitag, 24, November 2017

A 14.45 Uhr - 16.15 Uhr	A1	Dr. Clemens Schlegel , Dozent LMU	Hits 4 Kids	Musik, GS, MS, Kl. 1-6
	A2	Dr. Christoph Vatter , KR	Kompetenzorientierter Englischunterricht mit dem neuen Highlight (Cornelsen)	Englisch, MS
	A3	Florian Trauner , L, Theaterlehrer	Szenisches Lernen im Fach Deutsch anhand des Märchens Schneewittchen (LehrplanPLUS 3/4)	GS, MS, FöS, RS, Gym, FL, Seminar, Deu
	A4	Gerhard Langner , R i.R.	Mit eigenen Worten - Deutsch kompetenzorientiert unterrichten, aufgezeigt am Beispiel des Erzählens (Westermann)	Deu, MS
	A5	Dr. Mechthild Geesen , Lin, Ramona Tivold , Sozialpäd.	Klassenrat	für alle
	A6	Iris Güntner , SoKRin	Gelingende individuelle Förderung mit dem Förderplan - effektive, unterrichtsbezogene Zusammenarbeit von Lehrkraft, Förderlehrer und MSD	für alle, GS, MS, FöL, FöS, Seminar

B 15.30 Uhr - 17.00 Uhr	B1	Markus Pongratz , L	Orientierungslauf - Spiele und Übungen für die Halle Achtung: 2 Stunden von 15.30 Uhr - 17.30 Uhr aktive Teilnahme erwünscht; bitte in Sportkleidung!	Sport, GS, MS, FöS, RS, Gym, Kl. 1-12, Seminar
	B2	Judith Schönicke , Journalistin	Ganz Ohr sein: Übungen zum Miteinander- und Aufeinanderhören	GS, MS, RS, Gym, FöL, FöS, Kl. 3-6
	B3	Tanja Ferstl-Becher , Lin, Berat. Migration NM	Praktische Beispiele zur Umsetzung des Lehrplan PLUS Deutsch als Zweitsprache	DaZ, GS, MS, FöL
	B4	Heike Bittner , Schulsportref. JJVB, Demokratietrainerin, Klaus Inderst , Seniorenref. JJVB	Gewalt und Aggressionen in der Schule	für alle
	B5	Silvia Schönberger , SRin	„Schüler-Feedback“ – Theorie und Praxis	für alle, Seminar
	B6	Felicita Berger , Lin	Like ice in the sunshine - Acrylmalerei (Popart / Plakatgestaltung)	Kunst, GS, MS, RS, Kl. 1-10

C 16.45 Uhr - 17.45 Uhr	C1	Lena Ding , Gymnasiallehrerin	SwimStars - das neue deutsche Schwimmlernprogramm in der Schule	Sport, Schwimmen, für alle
	C2	Manuela Rosner , Lin	Willkommen in der digitalen Welt! - Englisch in der Grundschule mit dem Smartboard unterrichten (CORNELSEN)	Englisch GS
	C3	Peter Brüsemeister , Außendienstmitarbeiter	Brücken und was sie stabil macht	GS Kl. 3-4, MS, FöS, FL, RS, Gym
	C4	Antonie Höldrich , Pädagogin	Vorstellung der Freiwilligen Fortbildungsmaßnahme für Praktikumslehrkräfte	PraktikumsL
	C5	Mathias Demel , FöL	Treffen der Förderlehrer / innen	FöL
	C6	Martin Schuster , L, Hans-Peter Klein , L	Nie mehr Scheu vor Natur und Technik - Das Riedenburger Modell	MS, Natur und Technik, Schulleitung

Während beider Seminartage:
 Große Verlagsausstellung: **ca. 35 Verlage**

Samstag, 25. November 2017

Serviceangebote: **Willi Trisl gibt von 9 - 11 Uhr Auskunft in beamtenrechtlichen Angelegenheiten** Zi: 221
Udo Behn gibt von 9 - 11 Uhr Rechtsberatung Zi: 106

D 9.00 Uhr - 10.30 Uhr	D1	Dominik Bauer , KR	Interkulturelle Sensibilisierung für Lehrkräfte, die Zuwanderer und Flüchtlinge unterrichten	GS, MS
	D2	Judith Schönicke , Journalistin	Mit offenen Ohren: Mit Spielen, Geräuschen und Hörgeschichten das Zuhören üben	KiTa, GS, FöS, FöL, Kl. 1-2
	D3	Bianca Reil , FLin EG	Zentangle - mit Kreativität zur Ruhe kommen	FL EG, GS, MS, WG/Kunst, Religion
	D4	Diana Hansen-Keller , Floristin	Adventliche Elemente Achtung: nochmals angeboten in D4	FL EG
	D5	Peter Danninger , R	Haim Omers Ansatz der „neuen Autorität“ und dessen Konsequenzen für Erziehung und Unterricht mit Beispielen aus dem Schulalltag einer großen MS	GS, MS, FöS, FL, Schulleitung, FG Beratung, Seminar, für alle
	D6	Eva Hinterhuber , Dipl. Päd (Univ.), Ingrid Nolting , Dipl.Ing. (FH)Chemie	Frühpädagogische MINT-Bildung für Kindergarten und Grundschule	KiTa, HSU, GS, Seminar, FöS
	D7	Johann Ram , FOL m/t	Einfache Programmierung mit einem CNC-Programm	FL m/t, MS Geometrie
	D8	Maria Lammel , FL EG	Besserer Umgang mit Stress mit Hilfe von Achtsamkeits-Qigong - mit Meditation & abschließender Entspannung	Gesundheit, für alle, GS, MS, RS, FöS, Gym, FL, KiTa
	D9	Armin Aichinger , R	ASV - das neue Schulverwaltungsprogramm im Überblick (für neu ernannte R, KR und VA)	GS, MS, VA, Schulleitung
	D 10	Lars Siegert , Versicherungs-kammer Bayern	Die neue Pflege 2017 - alles wird besser! Stimmt das wirklich?	Pensionisten, alle Interessierten

E 11.00 Uhr - 13.00 Uhr	 Begrüßung: Ursula Schroll, Katja Meidenbauer Philipp Karch Coach, Infotrainer, Ärgerminimierer Ärger war gestern - Neun Ärgerminimierungsstrategien (für den beruflichen und privaten Alltag). Damit die Zeit- und Energieverschwendung ein Ende hat.	Aula
---	--	-------------

F 13.15 Uhr - 14.45 Uhr	F1	Siglinde Fichtl , Lin	Aufgabenformate und Methoden nach dem neuen LehrplanPLUS - am Beispiel von Mathe KOMPASS (Westermann)	Mathe, MS, Seminar
	F2	Renate Gritschmeier , Rin, Christine Dragon-Hornburg , Lin	Arbeit mit Lernleitern im Mathematikunterricht Organisation einer Lernleiter - Durchführung - konkrete Beispiele	Mathe, GS, Kl. 1-4, Seminar
	F3	Beate Leipold , SLin, Hedwig Leipold , SLin	„Gute Aufgaben“ fördern und fordern jedes Kind - Unterrichtspraktische Beispiele für die Advents- und Weihnachtszeit im Fach WG	FL EG
	F4	Diana Hansen-Keller , Floristin	Adventliche Elemente Achtung: nochmals angeboten in D4	FL EG
	F5	Eva Maria Zimmerer & Marion Scheid , Kommunikationstrainerinnen	Wenn Wölfe heulen: Ohr ans Herz - Damit Kinder lernen Konflikte selbstständig, friedvoll und nachhaltig zu lösen	GS, FöL, FöS, KiTa, Seminar
	F6	Stephanie Müller , Lin	Wie Schreiben gelingt: Entwicklung der Basiskompetenz Schreiben (Fein-, Grapho-, Schreibmotorik) für alle Fächer (Faber Castell)	GS, MS, FöS, Seminar, Kl. 1-6 fächerübergreifend
	F7	Stefan Thurn , FOL m/t	Alle Tasten erarbeitet? Und dann? Förderung von Schülern im Tastschreiben mit automatisierter Fehlerdiagnose & individuellem Förderplan (Hertel & Wegener)	FL m/t, für alle die Tastschreiben unterrichten
	F8	Maria Lammel , FL EG	Achtsamkeits-Qigong im Unterricht - für Schüler und Kinder	GS, MS, RS, FöS, FL, Gym, KiTa, Seminar, für alle
	F9	Ferdinand Sommer, Johannes Höller , Elternnachricht	Digital mit Eltern kommunizieren - Ein Beispiel aus der Praxis und was beachtet werden muss ACHTUNG: Dauer 13.15 Uhr - 14.15 Uhr.	für alle Schularten, v.a. GS, VA, Schulleitung

Teilnahmebestätigungen: Alle Teilnehmer erhalten Bestätigungen über den freiwilligen Besuch einer Fortbildungsveranstaltung -. Schulbuch- und Lehrmittelausstellung: Ca. 35 Verlage stellen in den Räumen der Schule aus. - Kinderbetreuung: Kinder werden nach vorheriger Anmeldung im Internet betreut. - Für Teilnehmer der Veranstaltung wird außerdem Unfallschutz gewährt. Katja Meidenbauer, Referentin für das Amberger Seminar BLLV Oberpfalz, Lange Gasse 11, 92648 Vohenstrauß
Tel.: 09651 3324, E-Mail: info@amberger-seminar.de

Medien

Horst Gehringer (Hrsg.);

Aktenplan für Registraturen der Schulen

Ergänzbares Sammlungs mit Einführung, Hinweisen zu Aktenführung und -verwaltung, Aktenpläne A und B sowie ausführlichem Stichwort-ABC

36. Aktualisierungslieferung

Rechtsstand: 19. September 2017

43 Seiten, 74,90 Euro

Art. Nr. 66292036

Carl-Link Verlag (Wolters Kluwer)

Die Lieferung beinhaltet u.a.:

- Gesetz über die Nutzung und Sicherung von Archivgut des Bundes (Bundesarchivgesetz-BArchG) ((Kennzahl 12.19)
- Bewertungsempfehlungen anhand des bayerischen Einheitsaktenplanes (Kennzahl 14.15)
- Stichwort-ABC (Kennzahl 20.01)

Klaus Halden, Florian Ostermeier, Dr. Bernhard Eder, Ulrich Freiberger, Hans Hofer (Hrsg.)

Schul-Computer

EDV-Handbuch für die Schulverwaltung

83. Aktualisierungslieferung

Rechtsstand 1. Juli 2017

22 Seiten, 56,90 Euro

Art. Nr. 66329083

Carl-Link Verlag

In der **83. Lieferung** sind folgende für die schulische Praxis interessante Inhalte thematisiert:

- ASV-Wertelisten
- Bundesdatenschutzgesetz (BDSG)
- Office für Schulen – Powerpoint Tipps und Tricks.

Mit der in Kürze erscheinenden 84. Lieferung erhalten Sie Informationen zu den Abschlussprüfungen Mittelschule.

Dirnaichner, Weigl (Hrsg.)

Förderschulen in Bayern

Sonderpädagogische Förderung

Kommentar der Schulordnungen und Sammlung schulischer Vorschriften mit Erläuterungen

129. Aktualisierungslieferung

Rechtsstand 24. August 2017

47 Seiten, 102,90 Euro

Art. Nr. 66247129

Carl-Link Verlag (Wolters Kluwer)

Die 129. Lieferung bringt das **BayEUG (Kennzahl 10.00)** auf den neusten Rechtsstand (Änderungsgesetz vom 12. Juli 2017). Zu **Kennzahl 21.06** wurde eine Neukommentierung vorgenommen, die insbesondere Hinweise zur **Gewaltprävention** enthält. Weitere Überarbeitungen betreffen das **Aufnahmeverfahren (Kennzahl 21.14)** und die **berufliche Orientierung (Kennzahl 21.27)**. Die Verweise auf die BaySchO (Kennzahl 20.00) runden die Lieferung ab.

Horst Gehringer (Hrsg.)

Aktenplan für Registraturen der Schulen in Bayern

129. Aktualisierungslieferung

17. Ausgabe

CD-ROM, 62,00 Euro

Art. Nr. 67189017

Carl-Link Verlag (Wolters Kluwer)

Aktenführung und -verwaltung, Aktenpläne A und B, ausführliches Stichwort-ABC der Aktenbetreffe und Aktenplanstellen

- in einem Zugriff
- gezieltes Suchen
- blitzschnelles Finden
- übersichtlich und lesefreundlich

Grundlage einer effektiven Schulverwaltung ist eine gut funktionierende Schriftgutverwaltung. Die Aktenpläne für die Schulverwaltung geben hierzu vielfältige Hilfestellungen. In diesem Werk sind Aktenpläne A und B enthalten, zu beachtende Vorschriften bei der Schriftgutablage und wertvolle Anleitungen und Hinweise. Die CD-ROM bietet Ihnen die Vorteile eines elektronischen Produkts, wie zum Beispiel Suchfunktionen, einfache Navigation durch die Texte durch Verlinkungen, die Möglichkeit, Notizen und Lesezeichen einzufügen, Kopier- und Druckfunktionen u.v.m.

Maximilian Pangerl (Hrsg.)

SchulRechtPLUS

Berufliches Schulwesen in Bayern

Informationssystem mit Kommentierungen, Schul- und Dienstrecht und E-Mail-Service

184. Aktualisierungslieferung

Rechtsstand 1. August 2017

47 Seiten, 83,57 Euro

Art. Nr. 66249184

Carl-Link Verlag (Wolters Kluwer)

Schwerpunkt dieser Lieferung ist die neue Fachschulordnung, die seit dem 1. August 2017 in Kraft ist. Sie ersetzt die alte Fachschulordnung und die Fachschulordnung für Heilerziehungspflege. Neben dem umfassenden Regelungsinhalt für die Fachschulen aller Fachrichtungen wurde sie an die Bayerische Schulordnung (BaySchO) angepasst. Dementsprechend werden auch zwei Synopsen zwischen den Regelungen der bisherigen Fachschulordnungen und der BaySchO einerseits und der neuen Fachschulordnung andererseits beigefügt. Daneben wird die ZALB durch die Einfügung einer Experimentierklausel ergänzt.

Herausgeber und Verleger: Regierung der Oberpfalz, 93039 Regensburg;

E-Mail: schulanzeiger@reg-opf.bayern.de; Telefon 0941 5680-1509. Der Amtliche Schulanzeiger erscheint monatlich einmal (1. eines jeden Monats) und nach Bedarf. Für die inhaltliche Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der im nichtamtlichen Teil veröffentlichten Beiträge übernimmt die Regierung der Oberpfalz keine Verantwortung.

Der Schulanzeiger wird auf den Internetseiten der Regierung der Oberpfalz unter www.ropf.de veröffentlicht.